



AUS DER MARKTGEMEINDE ST. MICHAEL i.O.

gde@st-michael.steiermark.at

www.gemeinde-stmichael.at

1 | 2022 | 214. Folge | Amtliche Mitteilung
Erscheinungsort: St. Michael i.O.

März 2022



**Der Bürgermeister und der Gemeinderat wünschen
allen St. MichaelerInnen ein frohes Osterfest.**



Liebe St. Michaelerin! Lieber St. Michaeler!

Ukrainekonflikt – Pandemie:

Während die Coronapandemie in den letzten zwei Jahren unseren Lebensablauf nicht nur in volksgesundheitlicher, sondern auch in gesellschaftlicher Form gewaltig verändert hat, kommen weitere neue Herausforderungen auf uns zu.

Zwar hat die Pandemie in Österreich noch hohe Infektionswerte, bekannter Weise jedoch, zur Freude und zum Glück aller, leichte Krankheitsverläufe. Nach Meinung der Experten, könnte es dadurch zu einer breiten „Durchseuchung“ kommen, die wiederum zu einem Ausklingen dieser Pandemie führen könnte. Schließlich und endlich hat jede Pandemie auch ihren natürlichen Ausklang gefunden. Hoffen wir es gemeinsam, freuen wir uns darauf.

Während wir in dieser gewaltigen Belastung der Pandemie Hoffnung schöpfen dürfen, bahnt sich für Europa eine neue an – der Konflikt der Ukraine mit Russland.

Wohl kaum jemand von uns konnte sich noch vor kurzer Zeit vorstellen, dass die Großmacht Russland in der Ukraine einmarschiert und dort militärische Aktionen durchführt. Details über die Kampfhandlungen möchte ich Ihnen in dieser Gemeindezeitung ersparen. Über die aktuelle Lage wird in den Medien laufend berichtet.

Mehr als 2,5 Millionen Menschen haben inzwischen ihre Heimat verlassen. Wenn auch die meisten Flüchtlinge in ihre unmittelbaren Nachbarländer, besonders nach Polen, abwandern, werden auch viele davon in Österreich ankommen. Auch in St. Michael sind schon Flüchtlinge eingetroffen.

Abgesehen davon, dass jede/r private BürgerIn ihre/seine Hilfe in verschiedener Form anbieten kann, werden wir als Gemeinde auch unter Einbindung mit Bund und Land, Verantwortungen übernehmen müssen. Auch in Zusammenhang mit Wohnungsvergaben.

Derzeit führen wir eine gemeinsame Sammelaktion mit der Gemeinde Kraubath durch. Adresse der Sammelstelle: Fa. Poschacher Kompost, Hubertusgasse 8, 8714 Kraubath.

Unsere große Hoffnung soll es sein, dass diese Kampfhandlungen so schnell als möglich wieder eingestellt werden.

Die Voraussetzung dafür ist, dass sich die betroffenen Staaten gemeinsam an einen Tisch setzen und verhandeln können, ernstlich und mit ehrlichen Grundsätzen.

Auch hier – hoffen wir gemeinsam, dass Waffenstillstand und Verhandlungen, schon in den nächsten Tagen eintreten.

Baugeschehen:

Derzeit sind noch keine größeren Bautätigkeiten im Gange. Nicht nur aufgrund der Jahreszeit, sondern weil wir grundsätzlich 2022 weniger Bauinvestitionen budgetiert haben.

Ich möchte auch noch gerne daran erinnern, das die vorausgegangenen Projekte der Vorjahre, Ausbau des Kindergartens „Pumuckl gelb“ und das neue Sportheim, hohe Investitionen erforderten.

Das Thema „Radweg St. Michael – Leoben“ ist generell eine Dimension von Ausgaben, die eine Gemeinde alleine nicht bewältigen kann.

Derzeit sind wir in den Verhandlungen mit dem Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang, dem Bürgermeister von Leoben, Kurt Wallner, und der Familie Horn gut unterwegs. Die Familie Horn ist der Eigentümer der alten Bahntrasse, beginnend vom Annaberg bis zur Gemeindegrenze St. Michael/Leoben-Hinterberg.



Informationsaustausch in Leoben mit Bgm. Kurt Wallner



Gewisse Bereiche von Straßenreparaturen werden auch heuer durchgeführt. Auch Straßenbeleuchtungserweiterungen wird es geben.

Bereits in der letzten Gemeindevorstandssitzung wurde der Ausbau der Lochitzstraße in der Hinterlainsach auf einer Länge von 1,1 km beschlossen.

Die Beleuchtung Auwald Ost und West, sowie die Bushaltestellen wurden fertiggestellt. Die restlich bestehenden alten Beleuchtungsanlagen sind in Planung.

Müllentsorgung:

Noch ein wichtiger Hinweis: Die Glasentsorgung wird umgestellt! Es erfolgt eine Umstellung von Kipp- auf ein Hubsystem. Nähere Informationen diesbezüglich folgen.

Liebe Bevölkerung von St. Michael, liebe Jugend, liebe Kinder.

Der Frühling kommt auf uns zu. Auch die Aktivitäten der Vereine sind wieder zu erwarten. In dieser besonders erfreulichen Jahreszeit, mit Festtagen wie Palmweihe, Ostern und nach 6 Wochen Pfingsten, wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit, mit viel Lebensfreude und Gesundheit.

Ihr Bürgermeister:
Karl Fadinger

Liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Damen und Herren!

Auch das vergangene Jahr große Herausforderungen, da bescherte uns allen wieder uns nach wie vor die anhal-

tende Thematik rund um COVID-19 und den damit verbundenen Restriktionen und Herausforderungen begleitet.

Der Marktgemeinde St. Michael i.O. ist es trotz der schwierigen Gesamtlage gelungen, ein ansprechendes wirtschaftliches Ergebnis, siehe Rechnungsabschluss 2021, zu generieren. Als Beispiel sei der positive Saldo im Geldfluss der operativen Gebarung in der Höhe von 224.424,92 EUR im Finanzierungshaushalt angeführt.

Für interessierte stellt sich der Ergebnis- bzw. Finanzierungshaushalt des Rechnungsabschlusses 2021 wie nachfolgend dar:

Leider hat sich mit dem Konflikt zwischen Russland und der Ukraine eine weitere tragische Komponente entwickelt, deren Auswirkungen zum Zeitpunkt der Erstellung gegenständlichen Artikels noch nicht ansatzweise absehbar sind und die mittelfristige Finanzplanung der Gemeinden erheblich erschweren. Dieser Umstand trifft natürlich in großem Ausmaß auch auf die privaten Haushalte zu.

In diesem Sinne darf ich uns allen gemeinsam wünschen, dass wir gut durch diese turbulenten Zeiten kommen!

Mit einem schönen Gruß,
Amtsleiter Mario Aistleitner,
BA MBA

Finanzierungshaushalt	EUR
Einzahlungen operative Gebarung	6 856 386,23
Auszahlungen operative Gebarung	5 580 696,40
Saldo Geldfluss aus der operativen Gebarung	1 275 689,83
Einzahlungen investive Gebarung	420 185,39
Auszahlungen investive Gebarung	887 001,43
Saldo Geldfluss aus der investiven Gebarung	- 466 816,04
Nettofinanzierungssaldo	808 873,79
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	584 448,87
Saldo Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-584 448,87
Saldo Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	224 424,92
Einzahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	2 972 649,99
Auszahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	3 010 972,11
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	-38 322,12
Veränderung an liquiden Mitteln	186 102,80

Ergebnishaushalt	EUR
Erträge	6 916 258,52
Aufwendungen	6 972 861,38
Nettoergebnis	- 56 602,86
Summe Haushaltsrücklagen	56 602,86
Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00



Steirischer Bauernbund

Völlig überraschend und unerwartet mussten wir uns von unserem Bauernbundobmann Schnabl Manfred verabschieden. Manfred war Nebenerwerbsbauer in der Jassing, arbeitete in Hinterberg bei AT&S und war auch immer bei Haus-schlachtungen auf den umliegenden Bauernhöfen im Einsatz. Sein großes Hobby war die Blasmusik, wo er mit Begeisterung und Elan dabei war.

2016 übernahm er als Obmann die Bauernbund-Ortsgruppe St. Michael und führte sie in seiner ruhigen, besonnenen Art. Als Teamplayer übertrug er seinen Vorstandskollegen Aufgaben, sodass alle sich einbringen konnten. Bei unserem all-jährlichen Grillfest verwöhnte Manfred die Mitglieder mit Köstlichkeiten vom Grill. Sei es das Erntedankfest oder die Eisstockschießpartien, Manfred war etwas im Hintergrund, aber immer präsent. Wir haben mit ihm einen sehr geschätzten Freund verloren.

Bei strahlendem Wetter trafen sich die Bäuerinnen und Bauern von St. Michael zum internen Vergleichsschießen. Auf der bestens präparierten Eisbahn von Nebel Fery in der Hinterlainsach gaben die beiden Moare Baur August und



Künstler Christoph mit ihren Moarschaften alles, um den Sieg zu erringen. Die Mannschaften waren annähernd gleich stark, sodass das Quäntchen Glück über den jeweiligen Sieg entschied. Christoph mit seiner Mannschaft war das Essen wichtig, darum gewannen sie das Essensbot mit 3:2. August hingegen konnte seine Moarschaft beim Trinkbot so

motivieren, dass diese mit 3:2 gewannen. Der gemütliche Teil fand in der Buschenschänke Rabl statt, wo die hungrigen Eisstockschiützen ein herrlich duftender Schweinsbraten erwartete. In gemütlicher Runde und angeregter Unterhaltung verging der Nachmittag sehr rasch und alle freuten sich bereits auf das nächste Wiedersehen.

Die Bäuerinnen.

... in der Steiermark

Unseren legendären Lebkuchenmarkt veranstalteten wir in einer verkleinerten Form. Die Bäuerinnen des Bezirkes Leoben brachten Lebkuchen, Kekse, Kletzenbrot, welche in Schachteln verpackt und am Freitag vorm ersten Adventsonntag am Bauernmarkt in Leoben verkauft wurden. Der Erlös kommt in Not geratenen Bauernfamilien des Bezirkes Leoben zugute.

Vor Weihnachten veranstalteten wir keine Adventfeier. Einige Bäuerinnen fanden sich jedoch bei Maria ein, um gemeinsam für die Bäuerinnen von St. Michael und Leoben Adventgestecke zu basteln. Sie erfreuten die Beschenkten und stimmten gedanklich auf das Weihnachtsfest ein.

Unser Eisstockschiützenteam beteiligte sich wieder bei den Marktgemeindemeisterschaften. Mit Begeisterung und Elan wurden unter Führung unserer Moarin Laner Andrea die Vor-runden absolviert. Beim Finale ging es dann um den guten 5. Platz, wo schlussendlich die stählernen Nerven von Moarin Andrea, die einen exzellenten



Schuss tätigte, zum Sieg beitrug. Es war eine tolle Veranstaltung, die für die Teilnehmer Abwechslung vom Alltag auf den Höfen bedeutete und das Gemeinschaftsgefühl stärkt. Das Bäuerinnen interne Eisstockschießen fand in bewährter Weise beim Stoawandler bei Fam. Schwinger statt. Um den Fasching hoch leben zu lassen, wurde maskiert geschossen. Aus dem Eisstockschießen wurde ein Asphalt-schießturnier in der Halle, das genauso lustig und unterhalt-sam war. Andrea und Waltraud,

durch das Los zu Moarinnen bestimmt, gaben ihr Bestes, um den Sieg zu erringen. Es war eine lustige Veranstaltung für deren hervorragende Vorbereitung wir bei Rosmarie und Hartl herzlichst Danke sagen. Nach der Öffnung der Turnsäle nach den Semesterferien gibt es nun wieder Montagabend eine Stunde „Jackpot“. Unser Training für mehr Fitness, Beweglichkeit, Kräftigung der Muskeln und natürlich Spaß, gefällt der gesamten Turngruppe, die mit Begeisterung dabei ist.



Loa Singers

Liebe St. Michaelerinnen, liebe St. Michaeler,

„Musik bedeutet nicht nur zu hören. Musik kann man fühlen...“

Mit diesem Zitat hat uns Andrea überzeugt und wir wussten sofort: Andrea passt perfekt in unsere Runde! Seit Herbst 2021 freuen wir uns deshalb, dass Andrea Schriefl aus Trofaiach unseren Sopran mit ihrer glöckerhellen Stimme bereichert. Wenn unser Neuzugang nicht gerade in St. Michael mit uns singt, besucht sie gerne Konzerte (fast) aller Art. Ansonsten verbringt sie ihre Freizeit am liebsten mit Lesen und Tennis spielen. Andrea: **„Es freut mich sehr, dass mich die LoaSingers so herzlich in ihr „eingeschworenes Grüppchen“ aufgenommen haben!“**. Liebe Andrea, schön, dass du bei uns bist!



Das Jahr 2021 konnte also mit einigen schönen Neuigkeiten ausklingen, immerhin bekam ja nicht nur der Chor Zuwachs, sondern auch die Familie unserer Alt-Sängerin Angi.

Aus diesem Grund sind wir voller Zuversicht und freuen uns schon auf alles, was das Jahr 2022 bereithält. Die pandemiebedingte Probenpause nützten wir, um unsere Akkus aufzutanken und unseren musikalischen Horizont zu erweitern – immerhin wartet ein spannendes Jahr auf uns! Wir planen ein Probenwochenende, um die Probenauszeit wieder wettzumachen, und üben schon emsig für unser Jubiläumskonzert im Herbst. Auch der Sommer rückt näher, und mit ihm die Hochzeiten, die wir so gerne musikalisch umrahmen ...

Wir wünschen euch einen wunderschönen und beschwingten Frühlingsbeginn! PS: Während der Probenpause schmökerten wir auch in unseren Fotoalben und wollen euch deshalb die lustigsten Schnappschüsse unserer Chor-Mädels nicht vorenthalten! In der nächsten Ausgabe präsentieren unsere „Sängerknaben“ ihre besten Bilder.

*Musikalische Grüße und bis bald,
Eure LoaSingers*



Weihnachtskonzert 2019

Öffentliche Termine der „LoaSingers“:

**15.10.2022 – NEUER TERMIN
fürs Jubiläumskonzert, Volkshaus St. Michael**

Weitere Information zu bevorstehenden Auftritten und Neuigkeiten unter
www.loasingers.at oder www.facebook.com/loa.singers



Verregneter Kirtag 2019

Kontaktdaten:

Claudia Künstner, Telefon: 0664-5303352

Michelle Künstner, Telefon: 0676-5903743

loasingers@hotmail.com

www.loasingers.at

M A L E R E I

GRUBER

8770 St. Michael Bergstrasse 11 Tel. 03843 22 74



Neues vom Musikverein St. Michael



Zu Beginn des neuen Jahres erhielt die Markt musikkapelle eine traurige Nachricht. Unser Freund und Musikkollege Manfred Schnabl ist völlig unerwartet verstorben. Am Begräbnis tag begleiteten die Musikerinnen und Musiker Manfred auf seinem letzten Weg mit musikalischen Klängen und nahmen Abschied von einem langjährigen Mitglied.

Zwischen der Markt musikkapelle und der Jugendkapelle kam es Mitte Jänner zu einem sportlichen Wettkampf im Eisstockschießen. Austragungsort war die Eisbahn von Ferdinand Nebel in der Hinterlainsach. Ein großer Dank gilt Ferdinand Nebel für die Bereitstellung einer perfekten Eisbahn. In mehreren Kehren wird um die Ehre und im Anschluss noch um den Gewinn eines Getränkes gespielt. Der Verbleib des Wanderpokals

wird im Spiel um die Ehre entschieden. Das Glück war nicht auf der Seite von Moar Robert Gesselbauer und seinen Musikerinnen und Musikern der Markt musikkapelle. Die Kinder der Jugendkapelle und ihre Eltern gewannen sowohl das Spiel um die Ehre als auch das Spiel um das Getränk. Die Eisstockschießinnen und Eisstockschießer der Markt musikkapelle gratulieren den Gewinnern unter Moarin Marina Rainer recht herzlich zum Erhalt des Pokals in Form eines kleinen Eisstocks aus Holz. Als Verlierer erhielt die Markt musikkapelle eine Metallschraube, diese hat bedauerlicherweise bereits seit mehreren Jahren ihren Stammplatz im Probelokal. Abgerundet wurde dieser gelungene Tag mit einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Eberhard. Der Spaß hat bei dem Zusammentreffen

oberste Priorität und der Ausgang des Duells steht nicht im Vordergrund. Die lustigen gemeinsamen Stunden stärken die bereits gute Verbindung und den Zusammenhalt beider Musikkapellen von St. Michael. Voller Motivation und Ehrgeiz freut sich die Markt musikkapelle auf eine Revanche im nächsten Jahr. Unter dem Namen „Die Notenständer“ nahm eine Abordnung der Markt musikkapelle an den Vereinsmeisterschaften im Eisstockschießen, veranstaltet vom ESV St. Michael, teil. Neben Moar Gerald Moder gehörten Robert Gesselbauer, Martin Ranninger, Harald Fresner, Mario Winkler, Gernot und Erich Vallant zum Team. Die Teilnahme war sportlich gesehen nicht von Erfolg gekrönt, doch die Freude und der Spaß kamen nicht zu kurz. Als Trostpflaster für die vielen verlorenen Partien konnten sich die Eisstockschießer über unzählige Getränkeeinladungen durch die Gewinner freuen. Alle Mitglieder des Teams „Die Notenständer“ sind sich einig, dass einer Teilnahme im nächsten Jahr nichts im Wege steht.

Mit der Probenarbeit starteten die Musikerinnen und Musiker Mitte Jänner. Der Fokus der Proben liegt derzeit auf den Musikstücken für das bevorstehende Konzert am 21. Mai. Nach den notwendigen Absagen der letzten 2 Jahre, lautet der Titel des Konzerts „Wilder Westen 3.0“. Die Mitglieder der Markt musikkapelle sind guter Hoffnung, dass sich das Sprichwort „Aller guten Dinge sind 3“ bewahrheitet und das Konzert planmäßig stattfinden kann. Die ausgewählten Musikstücke sind Großteils ein wesentlicher Bestandteil bekannter Westernfilme. Wir laden alle Musikbegeisterten und Freunde der Markt musikkapelle recht herzlich zum Konzert im Mai ein. Erleben Sie gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern den Geist und die Szenerie des Südwestens der USA, die



Eisstockschießen MMK-JUKA

durch die kraftvollen musikalischen Klänge der Westernmelodien hervorgerufen werden. Voller Elan und Vorfreude blickt die Markt musikkapelle in Richtung Weckrufe. Der erste Termin findet traditionell zu Ostern statt und der zweite folgt am 1. Mai. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich gemeinsam mit der Bevölkerung unter Marschmusikklängen an beiden Terminen in den Tag zu starten. Es ist uns ein besonderes Anliegen, diese Tradition zu pflegen und aufrecht zu erhalten.

Die Markt musikkapelle und die Jugendkapelle würde sich freuen, wenn Sie Bestandteil des Musikvereines St. Michael werden. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Ihr Interesse geweckt wurde, kann die Mitwirkung sowohl als unterstützendes oder als aktives Mitglied, wenn das musikalische Talent entdeckt wurde, erfolgen. Beide Vereine würden sich freuen, neue Musikerinnen und Musiker herzlich willkommen heißen zu dürfen. Für die Kontaktaufnahme stehen alle Mitglieder des Musikvereines gerne zur Verfügung – für die Markt musikkapelle insbesondere Obmann Robert Gesselbauer und Kapellmeister Martin Ranninger. Zum Abschluss wünschen wir, die Musikerinnen und Musiker der Markt musikkapelle St. Michael inklusive des Vorstands, Ihnen eine schöne Zeit im Frühjahr und frohe Ostern. Genießen und erleben Sie das Erwachen und die Schönheit der Natur in vollen Zügen.

*Frühling ist die Musik der Natur.
Monika Minder*



Die Notenständer



JUKA - Jugendblaskapelle St. Michael

Die Pandemie hat uns zwar noch im Griff, der guten musikalischen Laune tut dies aber keinen Abbruch. Ganz im Gegenteil, die Musik bereichert die Stimmung und bestärkt in diesen Zeiten unseren Alltag. Dies zeigt auch der Zuwachs der Jugendblaskapelle, der nun bereits 20 Kinder und Jugendliche unter der Leitung von David Gromon angehören. Zur wöchentlichen Probe lassen die JUKA Kids ihre Instrumente momentan zu „Born to be wild“ und „Pirates of the Caribbean“ erklingen. Neben den musikalischen Treffen konnten sich die Mitglieder der JUKA und der Markt-Musikkapelle endlich wieder zum Eisstockschießen treffen. Unter Einhaltung aller COVID-Maßnahmen, verbrachten wir einen gemütlichen

Tag mit einem Wettkampf im Eisstockschießen, zu dessen Sieger sich die JUKA krönen durfte.

Die Aussicht auf die kommenden Monate verspricht einen vorsichtigen Lichtblick auf unsere Veranstaltungen. Geplant ist die Muttertagsfeier im Volkshaus am 4. Mai sowie am 25. Juni das 50-jährige Bestehen der JUKA.

Mit besonderem Stolz erfüllt uns Julia Strouhal, die als Mitglied der JUKA und Markt-Musikkapelle das goldene Leistungsabzeichen bestanden hat, wofür wir sie zum Interview geladen haben:

Die Musik war schon immer Teil deines Lebens. Wie sieht dein musikalischer Alltag aus?

Die Musik bereitet mir große

Freude und bietet die nötige Abwechslung zum stressigen Alltag. Ich spiele pro Woche 50 Minuten Querflöte im Musikschulunterricht sowie 2 Stunden in der Markt-Musikkapelle. Zudem beschäftige ich mich mit Songaufnahmen im Zuge meiner Ausbildung am Kolleg für Kommunikations- und Mediendesign Krieglach oder singe gemeinsam mit meiner Schwester beim Karaoke-Spiel „SingStar“. Neben der Querflöte habe ich auch das Klavierspielen erlernt.

Wann hast du begonnen Querflöte zu spielen?

Bereits vor 16 Jahren habe ich als 6-Jährige beim Klassenmusizieren in der Volksschule die Querflöte für mich entdeckt und bekam von Tanja Laptos Unterricht.

Wie kam es zum Einstieg in die Jugendblaskapelle?

Nach 2 Jahren Klassenmusizieren lud mich die JUKA unter Bernhard Bodler ein, dem Verein beizutreten. Im darauffolgenden Jahr übernahm David Gromon die Leitung des Kapellmeisters und wurde mein neuer Musiklehrer.

Wie gestalten sich die Unterrichtsstunden?

David fördert mich sehr bei meiner musikalischen Weiterentwicklung. Neben den klassischen Stücken, die ich bei den Abzeichen spielen musste, darf ich mir das Musikgenre selbst aussuchen. In meinem

Fall ist das die Liebe zu Disney-Songs und aktuellen Hits aus den Charts.

Wann hast du zur Markt-Musikkapelle gewechselt?

Bei der JUKA verbrachte ich 5 Jahre und konnte anschließend in der Markt-Musikkapelle aufgenommen werden.

Welche Leistungsabzeichen konntest du absolvieren?

Über die Jahre hinweg habe ich mithilfe der großartigen Unterstützung von David Gromon und unserem Markt-Musikkapellmeister Martin Raninger sämtliche Stufen des Leistungsabzeichens im Fach Querflöte erreicht. Das waren zunächst das Juniorabzeichen, dann Bronze, Silber und schlussendlich, im vergangenen November, das Goldabzeichen.

Die JUKA und die Markt-Musikkapelle gratulieren herzlich zu dieser hervorragenden Leistung!

JUKA Vorstand

Kontakt:

Bei Anmeldung, Interesse oder Fragen bitte einfach melden, wir freuen uns auf Ihre Anfrage!
Telefonisch: 0676/6380107,
David Gromon
oder auf
www.musikschule.leoben.at



Auf dem Foto (von links nach rechts): MMag. Massimo Parese BA, Sieglinde Hutegger, Jasmin Strouhal, Julia Strouhal, Bakk.art BA MA David Gromon, Dir. Mag. Heinz Moser



Kickbox – Anfängerkurs für Jung und Alt

Beginn: ab 01. März 2022

Kursort: Mittelschule St. Michael, Kirchgasse 6, 8770 St. Michael, kleiner Turnsaal

Kinder: Dienstag/Donnerstag 17:00 – 18:30 Uhr

Erwachsene: Dienstag/Donnerstag 18:30 – 20:00 Uhr

Infos und Anmeldung:

Facebook / KickboxclubSt.Michael
kbc-stmichael@a1.net
0664/3997122



Einfach LACHEN Einfach LEBEN

– laugh and don't burn out

Lebens- und Sozialberaterin
Puppenspielerin
Clownin

psychologische Beratung / Lebens- und Sozialberatung / Coaching /
Aktivierung mit der Handzuppe / Leni erklärt die Welt
Burnout-Präventions-Programm für Firmen und Organisationen

- Carl R. Rogers
„Wenn dir jemand wirklich zuhört,
ohne dich zu verurteilen, ohne dass
er den Versuch macht, die Verantwortung
für dich zu übernehmen, oder dich nach
seinen Mustern zu formen – dann fühlt sich
das verdammt gut an. Jedes Mal, wenn mir
zugehört wird und ich verstanden werde, kann
ich meine Welt mit neuen Augen sehen und
weiterkommen.
Es ist erstaunlich, wie scheinbar unlösbare
Dinge doch zu bewältigen sind, wenn jemand
zuhört.“

Sonja Wallner

- Lebens- und Sozialberaterin
- Puppenspielerin
- Clownin

Ich unterstütze und berate Sie, Hindernisse zu überwinden und besser mit Rückschlägen umzugehen, Ziele zu erkennen, zu fokussieren und zu erreichen.
Belastende Themen zu entdecken, zu bearbeiten und Sie in schwierigen und unklaren Situationen, insbesondere im Zusammenhang mit:

- Persönlichkeitsproblemen
- Ehe- und Familienproblemen,
- Erziehungsproblemen
- Berufsproblemen (zB Mobbing, Burnout)
- Sexuellen Problemen

zu begleiten und zu betreuen.

Ich zeige Ihnen, wie Sie eine positive Perspektive auf das Leben entwickeln und wir trainieren Techniken, um diese Einstellung beizubehalten.

Gemeinsam räumen wir aus dem Weg, was Sie davon abhält, erfüllt und glücklich zu leben.

Hilfe zur SELBST-Hilfe

- Psychosoziale Beratung
- Coaching
- Burnout-Beratung
- Krisenintervention / Konflikte im Innen und Außen
- Persönlichkeits-Entwicklung
- Ziel-Findung / Entscheidungshilfe
- Selbst-Findung / Genderfragen / Transsexualität

Pädagogisches Puppenspiel

- 10-Minuten Aktivierung für Menschen mit Demenz
- Leni erklärt die Welt für Kinder und Jugendliche

Laugh and don't burn out!

- Burnout-Prävention Programm für Firmen und Organisationen



Sonja Wallner
Dipl. Lebensberaterin
8713 St Stefan ob Leoben
T: +43 (0) 664 454 11 95
laugh.online.beratung@gmail.com
www.einfach-lachen-einfach-leben.com



KOSTENLOSER GARTENCHECK

Ihr Husqvarna Automower Experte

AUTOMOWER® 310 Mark II

- Mähfläche bis zu 1.000 m²
- Steigung bis zu 40 %
- Systematisches Passagenmähen
- Frostsensor & einfaches Reinigen (IPX5 Wasserschutz)

NEU



AUTOMOWER® 415X

- Mähfläche bis zu 1.500 m²
- Steigung bis zu 40 %
- Automower® Connect
- GPS-unterstützte Navigation
- Frostsensor & einfaches Reinigen (IPX5 Wasserschutz)
- X-Line Premium Design



AUTOMOWER® 435X AWD

- Mähfläche bis zu 3.500 m²
- für komplexe Gärten
- Steigung bis zu 70 %
- Allradantrieb
- Automower® Connect
- GPS-unterstützte Navigation



WIR BIETEN IHNEN...

- Beratung und Verkauf durch unsere Fachberater
- Installation und Einschulung Ihres Rasenroboters
- Garantie, Service, Reparatur und Wintereinlagerung
- Autorisierter Fachhändler (Automower® Experte)

Lagerhaus St. Michael

Bau & Gartenmarkt St. Michael • Bundesstraße 59 • 8770 St. Michael • 03843 / 2201 - 18

Bau & Gartenmarkt Trofaiach • Bahnhofstraße 19 • 8793 Trofaiach • 03847 / 4544 - 14 • 0664/88171405





Liebe Theaterfreundinnen! Liebe Theaterfreunde!

Ich hoffe Sie sind gut in das Jahr 2022 gestartet. Das „Bühnenjahr“ begann mit einem Eisschießen auf der ESV-Anlage. Es war ein großer Spaß und auch erfreulich, sich wieder zu sehen, miteinander zu plaudern und die Zukunft zu besprechen.

Wir haben beschlossen, das Stück: „Wenn Einer eine Reise tut ...“, welches wir schon am 13. November 2021 aufgeführt hatten und dann abbrechen mussten noch einmal auf den Spielplan zu setzen. Die Besucher dieser Vorstellung waren von diesem lustigen Theaterstück restlos begeistert und es wäre schade, wenn nicht auch

unser restliches treues Publikum dieses köstliche Lustspiel sehen könnte.

Somit werden wir noch drei Aufführungen für Sie auf die Bühne des Volkshauses bringen. Nach den derzeitigen Corona-Ankündigungen ist es sicher möglich die „Reise fortzusetzen“. Wir freuen uns schon sehr, wieder auf der Bühne stehen zu können und laden Sie recht herzlich ein, eine unserer Aufführungen zu besuchen.

Wir werden wieder versuchen unser Bestes zu geben und laden Sie nochmals ein mit uns drei sehr unterhaltsame Stunden zu verbringen.



„WENN EINER EINE REISE TUT ...“

Termine:

Samstag, 26. März 2022, Beginn 19.30 Uhr

Samstag, 02. April 2022, Beginn 19.30 Uhr

Sonntag, 03. April 2022, Beginn 15.30 Uhr

Kartenvorverkauf und Reservierung

im Foyer der Marktgemeinde St. Michael
ab 14. März 2022 zu folgenden Öffnungszeiten oder
telefonisch unter 0680 / 4 407 407

Montag: 09:00 – 12:00, 16:00 – 18:00

Mittwoch: 09:00 – 12:00

Donnerstag: 17:00 – 19:00

Samstag (nur telefonisch!): 09:00 – 12:00



Sie überlegen Ihre
Immobilie zu verkaufen?
Wir machen das täglich!



Kostenlose Marktwerteinschätzung

Jetzt Termin vereinbaren!

Wolfgang Wilding

+43 664 395 17 40

w.wilding@remax-tradition.at
Waasenplatz 1, 8700 Leoben

Christine Wolfinger

+43 664 470 72 23

c.wolfinger@remax-tradition.at
Waasenplatz 1, 8700 Leoben

RE/MAX
Tradition

remax-tradition.at



Vocalensemble Mittendrin

Die Menschen waren nicht immer da für mich, aber Musik schon.

Taylor Swift

Sehr geehrte Leserin , sehr geehrter Leser!

... und täglich grüßt das Murmeltier! Warum zitiere ich diesen Filmklassiker von 1993? Nun, dieser Streifen, bei dem der Wetteransager Phil Connors in eine Zeitschleife gerät und denselben Tag immer wieder aufs Neue erlebt, erinnert mich frappant an unsere Situation: Wir planen schon einige Male ein Konzert zu veranstalten, ein kleines, verwandlungsfähiges Virus verhindert diese Versuche unheimlich vehement. Und peridisch.

die Begeisterung am Singen nicht abebben zu lassen. Genervt, einem nicht sichtbaren Störenfried unterlegen zu sein, konnten wir erfreulicherweise wenigstens ein „positives Murmeltier-Ritual“ begehnen. Trotz tagelangem Föhnwetter war Hartl Schwingers Eisbahn in perfektem Zustand. So konnten wir, verwöhnt von Rosi Schwingers lukullischem Menü, am 6. Jänner einen gemütlichen Chor-Familientag in Lainsach-City verbringen.

Die in der letzten Ausgabe verkündete Aufführung eines musikalischen Abends am 14. Mai ist somit wieder Geschichte. Unmöglich, irgendwelche Auftritte zu planen, versuchen wir bei den Proben

Den skeptischen Blick in die nächsten Monate mögen uns die baldigen wärmenden Strahlen der Frühjahrs-sonne ausgleichen!

Ihnen alles Gute!

Kontakt:

Vocalensemble Mittendrin
Hauptstraße 38

Chorleitung:
Mag. Christian Rehrl-Leopold
Tel.: +43 650 49 67 238

Obfrau:
Alexandra Bechter, +43 664 36 76 403
E-Mail: chor-mittendrin@gmx.at
www.vocalensemble-mittendrin.jimdo.com

einzigartig A CAPELLA Hochzeit
Gospel Spaß KLANGVOLL
Pop dynamisch Freude singen Taufe
ROCKIG spritzig Konzert kraftvoll
Klavier Feier FEURIG Rock energie-
geladen vielseitig außergewöhnlich



Frohe Ostern wünscht

EP:Marinitsch
ElectronicPartner

Ein gutes Gefühl, regional zu kaufen!

8770 St. Michael, Bundesstraße 32

Telefon 03843/2292, Fax DW 5

Internet: www.ep-marinitsch.at

e-mail: marinitsch@utanet.at



Griafß eich!



Wenn es auch schon lange währt, es wird hoffentlich bald gut. Mit diesem Gedanken wollen wir ins Jahr 2022 starten und sind froh, dass es nun endlich wieder etwas bergauf geht. In nächster Zeit sind viele tolle Aktivitäten

geplant, wie zum Beispiel unser berühmtes Hoffest mit Maibaumumschneiden und Versteigerung, dass dieses Jahr am 6. August 2022 bei der Familie Jöchlinger stattfinden wird, und noch vieles mehr.



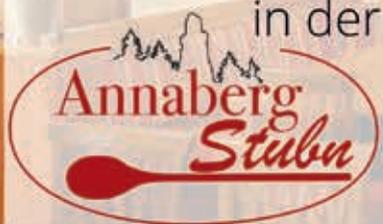
Auch in den letzten Wochen standen einige tolle Erlebnisse unter Einhaltung der derzeitigen Corona Maßnahmen an, wie zum Beispiel ein Fassdauben-Rennen zu Weihnachten, Rodeln in der Lobming zu

Silvester und eine lustige Faschingsfeier. Wir, die Landjugend St. Michael, freuen uns auf ein spannendes Jahr mit vielen schönen Momenten!

Bleibts gesund!

Unser Gasthaus hat einen neuen Namen!

Herzlich Willkommen in der



Annaberg Stuben im



GÄSTEHAUS
ST. MICHAEL
Zimmer · Restaurant · Café

Kommt und feiert bei uns:

- Familienessen
- Taufe
- Erstkommunion
- Firmung
- Geburtstag
- Hochzeit

Hausmannskost hausgmocht

Brunch am Muttertag
08.05.

03843/40201 | office@gaestehaus-st-michael.at | Bundesstraße 20, 8770 St. Michael



Freiwillige Feuerwehr

www.ffstmichael.at oder bfvle.steiermark.at • E-Mail: ff.st.michael@aon.at
Tel.: 03843/2300 (wird auf Handy weitergeleitet)



ABI Herbert Edlinger

Fotos: Feuerwehr St. Michael

Geschätzte Damen und Herren!

Für das Jahr 2022 kommen wieder einige Herausforderungen an die Feuerwehr heran. Da wäre die jährlich stattfindende Wehrversammlung die am 19. März abgehalten wurde. Weil alle fünf Jahre das Feuerwehrkommando neu gewählt wird, wurde am selben Tag auch diese Wahl durchgeführt.

Am 1. Mai feiern wir unseren alljährlichen Florianitag, den wir mit einem Kirchengang zu Ehren unseres Schutzpatrons, dem Heiligen Florian, gestalten.

Weil wir uns bei der Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges bereits in der Zielgeraden befinden, gilt es auch dafür ein dem Anlass entsprechendes Fest zur Fahrzeugsegnung zu planen. Es wird unser Rüstlöschfahrzeug-Tunnel (Baujahr 1998) ablösen.

Im September (KW 36) wollen wir diesmal unbedingt (auch auf vielfache Anfragen aus der Bevölkerung) die Entrümpelungsaktion mit anschließendem Fetzenmarkt am Samstag durchführen.

Besonders stolz sind wir auf unseren eifrigen Sammler von alten und historischen Feuerwehrgegenständen, Kurt Holler. Er war voriges Jahr an der Ausrichtung der Ausstellung im Feuerwehrmuseum in Groß Sankt Florian, zum Thema „Bezirk Leoben – Feuerwehr und Eisenstraße“, maßgeblich beteiligt. Herzliche Gratulation dazu. Sein besonderes Interesse gilt vor allem den Feuerwehrhelmen.

Wir danken allen unseren Gönnern und Spendern, wünschen Ihnen frohe Ostern sowie für die Zukunft vor allem Gesundheit.

Blieben Sie uns wohlgesonnen.
Der Kommandant

Wegen der andauernden Corona-Einschränkungen wurden auch in diesem Berichtszeitraum die Übungen auf das erforderliche Minimum beschränkt. Zum Entsorgungsunternehmen Mayer rückten wir seit

Dezember 13-mal infolge Brand- oder Brandmeldealarmen aus.

Atemschutzschulung mit Langzeitgeräten im Rüsthaus

Am 21. Jänner wurden mehrere Übungsszenarien zur Brandbekämpfung abgearbeitet. Einerseits übte man den Aufbau einer Zubring- und Löschleitung für Einsätze im Tunnel sowie in Gebäuden nach den vorliegenden neuesten Erkenntnissen. Ebenso den folgenden direkten Löschangriff unter Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen. Vorrangig war auch die Menschenrettung aus dem Gefahrenbereich (Crashbergung). Weil Atemschutzträger verpflichtende Übungen und Ausbildungen in entsprechenden Zeiträumen vorweisen müssen, wurde eine solche abgehalten.



Funkübung für Einsätze im Tunnel.

Am 18. Februar beübte man einen Einsatz mit allen Vorgaben, mit den für das Einsatzfunkwesen notwendigen zwei bis drei Funkkanälen im Gleinalmtunnel. Das bedeutet, dass man bei der Anfahrt bereits Kontakt (BOS) mit der Tunnel-

warte Bruck/Mur aufnimmt. Für die Einsatzleitung gilt der Kanal Leoben-Führen. Auch von der Einsatzleitung Süd (falls in diesem Bereich) wird dieser Kanal verwendet. Atemschutzträger verwenden einen separaten Tunnelfunk, Kanal 2, über den auch der gesamte weitere Funkverkehr abgewickelt wird.

EDUSCHO-Depot

CAFE
PÖLZL
KONDITIONEIREI

8770 St. Michael, Hauptstraße 62
Telefon: 03843/40143

Montag
Ruhetag!

Einsätze auf Straßen:

30. 11. 21 PKW-Unfall, S 6

02. 12. 21 2 PKW, Kreuzung B 116,
Menschenrettung mit hydr. Gerät



17. 12. 21 LKW, Rauchentwicklung, Bundesstraße

19. 12. 21 PKW-Überschlag, B 518, Menschenrettung

20. 12. 21 Kleintransporter, Vorderlainsach

21. 12. 21 2 PKW, S 6



22. 12. 21 PKW A 9



11. 01. 22 PKW in LKW, A 9, Menschenrettung



28. 01. 22 ca. 2 km Ölspur im Ortgebiet



02. 02. 22 PKW-Unfall, S 36

07. 02. 22 PKW-Unfall, Bundesstr.,
Höhe GH St. Michael

24. 02. 22 Kleintransporter in Strommasten, Brunn



01. 03. 22 PKW-Unfall, S 6

Brände:

22. 01. 22 Garage, 12. Febr. Str. 60



29. 01. 22 Müllcontainer, Hauptstraße 18



Neues aus der Bücherei

„**Das Versprechen**“ erzählt vom zunehmenden Zerfall einer weißen südafrikanischen Familie, die auf einer Farm außerhalb Pretorias lebt. Die Swarts versammeln sich zur Beerdigung ihrer Mutter Rachel, die mit vierzig an Krebs stirbt. Die jüngere Generation, Anton und Amor, verabscheuen alles, wofür die Familie steht - nicht zuletzt das gescheiterte Versprechen an die schwarze Frau, die ihr ganzes Leben für sie gearbeitet hat. Nach jahrelangem Dienst wurde Salome ein eigenes Haus, eigenes Land versprochen ... doch irgendwie bleibt dieses Versprechen mit jedem Jahrzehnt, das vergeht, unerfüllt.

Mit großer erzählerischer Kraft und nah an den Personen schildert Damon Galgut eine Familiengeschichte, die sich über dreißig Jahre des politischen Umbruchs in Südafrika erstreckt - von der Apartheid bis hin zur Demokratie. Während sich das Land von den alten tiefen Spaltungen zu einer neuen, gerechteren Gesellschaft hinbewegt, schwebt über allem die Frage: Wie viel Verbitterung, wie viel Erneuerung, wie viel Hoffnung bleiben?

„**Die Legende von Frostherz – Die Reise beginnt**“. Band 1 von Jamie Littler für unsere jungen Leser. Brillante Charaktere, spannende

Abenteuer, magische Welten: Weit draußen, in den fernsten Regionen der Welt, liegt Feura, eine kleine Siedlung, die vom Rest der Menschheit abgeschnitten ist. Als der junge Ash seine verbotene magische Fähigkeit, das

„Klangweben“, einsetzt, wird er verbannt und macht sich mit dem wortkargen Yeti Tobu auf eine abenteuerliche Reise an Bord der „Frostherz“. Dabei trifft er auf viele neue Verbündete - und ebenso viele Gefahren.

Besuchen Sie uns in unserer Bücherei!

Unsere Öffnungszeiten sind:
Donnerstag 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Unsere Gebühren:

Mitgliedsbeitrag pro Jahr	€ 3,00
Lesegebühr pro Buch für 14 Tage	€ 0,10
jede weitere Woche pro Buch	€ 0,10

Die Marktgemeinde St. Michael i. O. nimmt auch heuer wieder gemeinsam mit den Schülerinnen und Schüler der Mittelschule St. Michael am **großen Steirischen Frühjahrsputz** teil.

Wir treffen uns am

Freitag, 29. April 2022

um **08:00 Uhr** im **Schulhof**.



Die Durchführung findet unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden COVID-19-Regelungen statt.





AUS DEM STANDESAMT

EHESCHLISSUNGEN

Susanna Magdalena Justus & Christian Oekonomides
 Karoline Poschacher & André Leuchtenmüller



VERSTORBEN

Thomas Herbert (79)
 Bertha Leopold (94)
 Jacob Schachner (3)
 Hildegard Kompaß (96)
 Rudolf Horst Rinesch (78)
 Christian Stibora (60)
 Franz Leopold (86)
 Friedrich Hüttler (73)
 Manfred Schnabl (58)
 Brigitte Reinbacher (72)
 Norma Maier (88)
 Gerd König (77)
 Herbert Ganzer (82)



GEBOREN

Matteo Hofer
 08.11.2021
 Fabio Tschabuschnig
 05.01.2022
 Philipp Manuel-Olaf Rasinger
 20.01.2022



WIR GRATULIEREN

Elisabeth Payer (100)
 Liselotte Stoll (85)
 Karl Sprung (85)
 Gertrude Reiner (95)
 Karl Steinegger (80)
 Heidlore Moser (80)
 Maria Gruber (80)
 Gisela Thallmann (90)



Susanna Magdalena Justus & Christian Oekonomides



Sonnenschutz nach Maß
 für Ihre persönliche Wohlfühloase

Pichler
 "Die Wohnidee"

Dem Sommer mit intelligenter
 Sonnenschutztechnik begegnen!

- Wintergartenmarkisen
- Terrassenmarkisen
- Seitenmarkisen

Wir wünschen Ihnen ein frohes
 Osterfest!

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
 8:00 bis 13:30
 nachmittags und am Samstag nach
 Terminvereinbarung

www.pichler-wohnidee.at

Albert Pichler GmbH
 Bundesstraße 47a
 8770 St. Michael

Tel.: +43 (0)3843/2216
www.pichler-wohnidee.at



Lebendiges Brauchtum schafft Identität – 89 Jahre Trachtenverein D`Liesingtaler St. Michael

Der Trachtenverein D`Liesingtaler St. Michael hat einen festen Platz im Vereinsleben von St. Michael. Wir haben es uns seit dem Jahr 1913 zur Aufgabe gemacht, steirische Traditionen aufrechtzuerhalten, weiterzuentwickeln und an die Bevölkerung weiterzugeben. Innovation und Tradition schließen sich nicht aus, gerade in Zeiten der Pandemie wurde vielen Menschen bewusst, wie stark die vorherrschende Globalisierung bereits in unser aller Leben eingegriffen hat. Der Wunsch nach regionaler Authentizität – etwa die Nachfrage nach regionalen Lebensmitteln, nachhaltigem Wohnen, aber auch das Bedürfnis nach sinnstiftender Gemeinschaft – nimmt spürbar zu. Auf der Suche nach Identität und Miteinander wird man bei zahlreichen Veranstaltungen der Vereine in St. Michael fündig: zu allen Jahreszeiten sind wir anzutreffen, festlich gekleidet in traditioneller Tracht und tanzend, musizierend oder singend, jubelnd oder auch in andächtiger Stille, ob aus alpenländischer Tradition oder aufgrund eines kirchlichen Hintergrundes – als aktive Vereinsmitglieder haben wir ein intendiertes Kulturver-

ständnis und sehen uns als unverzichtbarer Brückenbauer im Gemeindeleben. Die wertvolle Ausstattung unserer Trachten zeugt von alten gesellschaftlichen Ritualen, Feste als Zeichen des Aufbruchs oder der Dankbarkeit erinnern an Überlieferungen aus vergangenen Zeiten. Das Wissen und Anwenden traditioneller Handwerkskunst wie z.B. das Anfertigen von echten Trachten veranschaulicht unser immaterielles Kulturerbe. Tradition und Moderne schließen sich nicht aus - Brauchtum ist wieder salonfähig geworden, das Interesse an Bodenständigkeit und der Trend zum Althergebrachten wachsen in allen Bevölkerungsschichten und quer durch alle Altersgruppen.

Brauchtum zum Mitmachen und Anfassen

In unserem Verein gibt es eine aktive Volkstanzgruppe, wir proben überlieferte Tänze, welche in Noten und Beschreibungen aus alten Zeiten überliefert sind. Viele Tänze erzählen eine Geschichte, es geht häufig um alltägliche Dinge, wie die Arbeit in verschiedenen handwerklichen Berufen, um die Brautschau, die Brautwerbung

bis hin zum „Fensterln“. Wir treten bei traditionellen Volksfesten, kirchlichen Festen, Heimatabenden sowie eigenen Veranstaltungen auf, Volkstanz und „Tanz`lmusik“ sind somit als eine untrennbare Einheit zu sehen. Im November 2021 wirkten wir auch als Teil eines Forschungsprojektes der Kunstuniversität Linz mit, unter Zuhilfenahme spezieller Videoeinstellungen wurden eigens ausgewählte Volkstänze gefilmt. Im Dunkeln aufgenommen, konnten Bewegungen der Arme bzw. Beine mit Hilfe von Neonbändern verzerrt dargestellt werden, Musik und Tanz verschwimmen ineinander. Wir proben jeden 2. Freitag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr in unserem Vereinsheim. Gerne laden wir interessierte und neugierige Menschen ein, bei uns mitzumachen und in entspannter Atmosphäre Neues auszuprobieren. Einfach anrufen, Termin der nächsten Probe checken und mitmachen!

Gemeinschaft leben

Coronabedingt mussten wir uns in den letzten beiden Jahren sehr einschränken, unsere Gemeinschaft konnten wir nur spärlich leben. Tanzveranstaltungen waren nicht möglich, auch Proben durften nicht



abgehalten werden. Wir nutzen jede Gelegenheit, z.B. feierten wir runde Geburtstage unserer Mitglieder. Peter Gänser durften wir zum 70. Geburtstag recht herzlich gratulieren, eine lockdownfreie Zeit machte es möglich, dass wir uns alle auf seiner Almhütte in der Lainsach treffen und ausgiebig seinen „Runden“ begehen konnten. Zum Jahreswechsel steht auch immer das schon traditionelle Eisstockschießen auf der Nebel-Eisbahn in der Lainsach am Programm. Eine traumhafte präparierte Eisbahn, herrlichstes Wetter und ein spannendes Hin und Her der beiden Moarschaften zeichneten diesen vergnüglichen Vormittag aus. Im Anschluss konnten wir ein schmackhaftes Essen und lusti-



MAIBAUMAUFSTELLEN

Samstag, 30. April 2022
16.00 Uhr
Volkshaus St. Michael



ges Tratschen genießen – es war wieder ein gelungener Tag im Zeichen gewohnter Gemeinschaft.

Leider ist das Vereinsleben auch von weniger schönen Momenten geprägt. Das Abschiednehmen von lieb gewonnenen

Vereinsmitgliedern gehört auch dazu. Anfang Februar 2022 mussten wir uns von unserem aktiven Mitglied und Trachtenträger Franz Leopold verabschieden. Franz war unserer Gemeinschaft immer sehr gewogen, wir vermissen ihn und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

wieder ganz besonders zum Mitmachen beim Aufstellen am Platz vor dem Volkshaus einladen. Starke Hände sind wieder gefragt, wir stellen den Baum natürlich wieder mit der Hand auf und bitten „Buam“ mit Lederhose im Speziellen um ihre Mithilfe. Derzeit planen wir einen „Tanz in den Mai“ und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und viele Besucher*innen aus St. Michael und Umgebung.



Veranstaltungen durchführen – Maibaum 2022

Die traditionelle Brauchtumsveranstaltung im Frühjahr ist das Maibaumaufstellen. Nach zwei Jahren ist es endlich wieder so weit: Am Samstag, den 30. April 2022 dürfen wir daher

Kontakt:
 Obfrau MMag. Elke Knoll
 0664/9109345
 Bahnhofplatz 2a
 8770 St. Michael




Ostermontagwanderung

Naturfreundeweg bis Madstein (Bikerclub)

18. April 2022

Treffpunkt 10.00 Uhr

Gemeindeamt (Eingang 12. Februarstraße)

Für jedes Kind versteckt der Osterhase ein Osternest.



Damit der Osterhase weiß, wie viele Nester er verstecken muss, ersuchen wir um Anmeldung der Kinder bei Barbara Gamsjäger, Tel.Nr. 0664/1529569 bis spätestens 14.04.2022



#glaubandich

30 Euro Prämie für jeden neu geworbenen Kunden.

Empfehlen Sie die Steiermärkische Sparkasse oder Ihren Kundenbetreuer an Freunde, Familie und Kollegen. Besonders empfehlenswert für alle Neukunden: das s Komfort Konto mit George, dem modernsten Banking Österreichs, im 1. Jahr gratis.

Aktion bis 31.3.2022

Innovativ:

Ihre Empfehlung können Sie jetzt auch über Facebook, WhatsApp oder E-Mail an Ihre Bekannten weiterleiten:
steiermaerkische.at/weiterempfehlung



Wichtiger Hinweis: Aktion gültig bis 31.3.2022. Gültig nur für Neukunden. Die Prämiegutschrift erfolgt auf ein Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse. Diese Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barablässe.

Naturfreunde St. Michael



Vorschau über geplante Veranstaltungen	
12.06.2022	Frühlingswanderfahrt mit Barbara Gamsjäger
25.06.2022	Hochalm Kinderwanderung mit Andrea und Nina
21. – 27.08.2022	Südtirolreise (nähere Informationen bei Wolfgang Hochfellner, Tel.Nr. 0677/62522902)



Neu! Miteinander Gärtnern!

Dieses Jahr erstmals am Feld der Eberhard Hub'n Dein eigenes Stück Gemüseacker bearbeiten!
Radieschen, Mairüben, Asiasalate, Spinat, Kopfsalat, Brokkoli, Karfiol, Spitzkraut oder anderes Gemüse selber pflanzen und ernten. Nach den Regeln des biologischen Gartenbau's ohne Chemie und Schneckenkorn.

Ab 25,- EUR pro Jahr für Dein Beet inkl. Bodenvorbereitung und Bewässerung. Und ein paar Erdbeerpflanzen gibt's für die ersten Anmeldungen als Einstandsgeschenk.

Zusätzlich von der KinderGärtnererei Werkzeuge ausborgen und einen Gartenkurs mit Judith Nestler mit der Anleitung zum Gartenmonat buchen.



Für Profis und Anfänger und gerne mit Euren Kindern!

Anmeldung bitte beim Gasthof Eberhard
st.michael@gasthof-eberhard.at
03843 -2222 und bitte nach Robert fragen



BBO frühzeitig ansetzen

BBO – Bildung | Beruf | Orientierung



Bildung ist ein Thema, das uns ein Leben lang begleitet. Bildung und Berufsorientierung muss frühzeitig angesetzt werden. Es stellt sich die Frage: Ist eine Auseinandersetzung mit diesem Thema schon im Kindergarten oder in der Volksschule sinnvoll?

Informiert sein und das Wissen über Berufe, sowie die eigenen Interessen erkennen, zählt zu den wichtigsten Faktoren in der frühzeitigen Berufsorientierung. Auch das Thema Prestige, welcher Beruf passt in das Wertesystem des eigenen sozialen Umfeldes und die Geschlechterrolle stellen wesentliche Entscheidungsgrundlagen für Berufe dar. Berufsorientierung frühzeitig anzubieten ist für PädagogInnen eine Herausforderung und Chance zugleich.

Aktivitäten und Maßnahmen sollen Kindern die Möglichkeiten aufzeigen und unabhängig von ihrem Umfeld und anderen Einflüssen Möglichkeiten sowie die Bandbreite der Berufswelt veranschaulichen. Berufsorientierung im Kindergarten und in der Volksschule hat nicht Berufsorientierung als Ziel, sondern vielmehr das Bewusstsein von Interessen, die Förderung von Selbstwahrnehmung und die Erkenntnis über vorhandene Kompetenzen.

Zu diesem Thema wurde in Zusammenarbeit der PH Steiermark, der KFU Graz sowie der der Arbeitsgruppe „BBO frühzeitig(er) ansetzen“ des Landes Steiermark eine Broschüre erstellt. „BBO frühzeitig(er) ansetzen“ – eine Broschüre der Pädagogischen Hochschule und der KF UNI Graz: [BBO_Broschüre_2021_12_13.pdf](#) (steiermark.at). Diese enthält theoretische Grundlagen und Materialien. Die praktischen Umsetzungsmöglichkeiten werden in Form eines Newsletters (Q1, Q2, Q3, Q4) zur Verfügung gestellt. Anmeldungen dafür sind unter praxisforschung@phst.at möglich.

KONTAKT BERUFS- & BILDUNGSKOORDINATION

Sonja Krückl
BBO | Regionalmanagement Obersteiermark Ost GmbH
T 0664 4 280 480 | 03842 802-1108

Die Bildungs- und Berufskoordination der Region Obersteiermark Ost (Bezirke Leoben, Bruck-Mürzschlag), verantwortet von Sonja Krückl, recherchiert und kommuniziert Daten, Fakten und Angebote zu Berufs- und Bildungsorientierung (BBO) und identifiziert gleichzeitig Bedarfe.

Gemeinsam mit einem breiten Netzwerk an Stakeholdern kann das BBO-Angebot regelmäßig in Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark erweitert werden. Die regionale Bildungs- und Berufskoordination wird aus Mitteln des Ressorts für Bildung und Gesellschaft des Landes Steiermark gefördert.

KONTAKT IMAGEKAMPAGNE | PRESSE

Katja Verena Egger
Öffentlichkeitsarbeit & Projektmanagement
Regionalmanagement Obersteiermark Ost GmbH
T 03842 802-1107 | +43 664 400 14 08
Megger@obersteiermark.at

Die östliche Obersteiermark verfügt über Stärken, die bisher wenig innerhalb und außerhalb der Region wahrgenommen wurden. Für große, global agierende Unternehmen spielt das Image eines Standortes eine wesentliche Rolle für die Wettbewerbsfähigkeit. Deshalb hat die Regionalmanagement Obersteiermark Ost GmbH in Abstimmung mit Unternehmen,

Gemeinden und wichtigen Entscheidungsträgern innerhalb und außerhalb der Region die Imagekampagne „Obersteierstark“ entwickelt. Ziel ist es, durch aktive Kommunikation der regionalen Vorzüge auch in Zukunft die Bevölkerung an die Region zu binden sowie gute Fach- und Führungskräfte für die Unternehmen gewinnen bzw. halten zu können.

Blumenschmuckwettbewerb 2022

Sie sind noch nicht für den diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb angemeldet?

Dann machen Sie mit und melden Sie sich bis **spätestens 30. Juni 2022** im Marktgemeindeamt St. Michael i. O.,
Tel. Nr. 03843/2244 an.

Die Teilnahme ist kostenlos.





Bericht des 1. Vizebürgermeisters

Liebe St. MichaelerInnen

Heute halten Sie die erste Ausgabe der Gemeindezeitung im Jahr 2022 in der Hand. Ich darf Ihnen wieder einen kurzen Rück- bzw. Ausblick auf die nächsten Monate in unserer Marktgemeinde geben.

Zu Beginn muss ich aber eine Richtigstellung in Bezug auf die Sanierungsarbeiten bei der Zufahrt zur Gärtnerei Reisinger vornehmen. Aufgrund meines Artikels in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung entstand der Eindruck, dass die kompletten Kosten der Sanierungsarbeiten von der Gemeinde getragen wurden. Dies ist selbstverständlich nicht der Fall. Die Kosten der Neuasphaltierung wurden auf die Gärtnerei Reisinger (65%) und die Marktgemeinde (35%) entsprechend dem Grundstücksbesitz aufgeteilt.

Neuer Radweg auf Schiene?!

Ein Großprojekt - vor allem finanzieller Natur - ist der Radweg zwischen St. Michael und Leoben. Eine Machbarkeitsstudie zur Umsetzung und Kostenschätzung wurde durchgeführt. Die „Schlüsselstelle“ bildet der Übergang zwischen der alten Bahntrasse im Bereich Galgenbergtunnel und der Ortseinfahrt St. Michael. Eine Möglichkeit wäre die Aktivierung des alten Tunnels. Diesbezüglich gab es auch bereits Gespräche mit der ÖBB. Eine weitere Möglichkeit wäre eine Rampenkonstruktion zur Abfahrt auf der Bundesstraße. Der eigentliche Radweg sollte dann entlang der alten Bahntrasse verlaufen.



Grundstücksgrenzen Gärtnererei Reisinger & Marktgemeinde

Beide Varianten sind sehr kostenintensiv. Demnach betragen die Gesamtkosten für den Radweg bis Auwald nach ersten Berechnungen zwischen 3,35 und 4,5 Mio. EUR. Die alte Bahntrasse befindet sich im Privatbesitz der Familie Horn. Unser Bürgermeister führte bereits gute Gespräche mit den Grundstückseigentümern, von denen wir volle Unterstützung bei der Umsetzung des Projektes erwarten können. Des Weiteren signalisierte uns auch Verkehrslandesrat und LH-Stv. Anton Lang seine Unterstützung für dieses Vorhaben. Ein Projekt solcher Größenordnung kann eben nur mit starken Partnern umgesetzt werden. Auch die Stadt Leoben mit Bgm. Kurt Wallner steht hinter dem Projekt. Im Februar gab es in Leoben einen Informationsaustausch in dem der weitere Fahrplan festgelegt wurde. Wir werden Sie selbstverständlich weiterhin am Laufenden halten.

Förderungen und Subventionen für unsere Vereine

Im heurigen Jahr gab es bereits mehrere Subventions- und Förderansuchen unserer einheimischen Vereine. Alle bisherigen Ansuchen wurden vom Gemeindevorstand positiv behandelt. Den einzelnen Vereinen konnte zumindest dieselbe Fördersumme wie im letzten Jahr zugesprochen werden. Diese Tatsache freut mich als Kulturreferent ganz besonders, sind doch die Vereine das Rückgrat unserer Gesellschaft und sorgen für ein schönes und gemeinsames Miteinander in unserer Gemeinde.

Weitere Beschlüsse des Gemeindevorstandes

In der Sitzung vom Dezember 2021 wurden noch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung Auwald Ost und Auwald West sowie die Erweiterung des Spielplatzes beim Volkshaus beschlossen. Die Umsetzung erfolgt gerade. Heuer wurde die Anschaffung eines E-Lastenrades für die Mitarbeiter des Bauhofes, die Installation eines Defibrillators beim Schulzentrum und der E-Bike Verleih für 2022 beschlossen.

Kulturelle Veranstaltungen als Mangelware

An dieser Stelle bedanke ich mich beim ESV St. Michael, für die Durchführung der Marktgemeindegemeinschaft im steirischen Eisschießen nach der coronabedingten Pause im letzten Jahr. Insgesamt 31 Moarschaften duellierten sich am Gelände des ESV St. Michael. Spannende Spiele am Finaltag waren garantiert. Zu meinem großen Bedauern musste auch der diesjährige Kinderfasching abgesagt werden. Insbesondere die jüngsten Bewohner unserer Marktgemeinde hätten sich dieses Fest verdient und freuten sich bereits darauf. Trotzdem blicken wir nun zuversichtlich in die Zukunft und planen bzw. arbeiten an der Umsetzung weiterer Aktivitäten.



Im April starten wieder die Aquarellkurse mit Ernst Schweiger. Ebenfalls im April möchten wir wieder den Palmsonntag feiern und unseren Kindern mit Palmbüschen eine kleine Überraschung vom Osterhasen überreichen. Im Mai soll unsere traditionelle Muttertagsfeier stattfinden sowie die Lesung mit Heinz Kröpfl nachgeholt werden. Ebenso geplant sind das Dorffest zu Pfingsten und das Vatertagsfrühstück im Cafe Pözl.

Abschließend wünsche ich Ihnen beste Gesundheit und frohe Ostern.

Herzlichst



Auszug aus der Machbarkeitsstudie zum Radweg



ESV Sport- und Freizeitzentrum

Ein großer Meilenstein in der Geschichte des ESV St. Michael war neben dem Kauf des Areals durch die Marktgemeinde, der Neubau des Sportheimes mit der offiziellen Eröffnung im letzten Jahr. Mit dem Ziel, das gesamte Gelände als Sport- und Freizeitzentrum für unsere Bevölkerung zu etablieren und zugänglich zu machen wurde hier bereits seitens der Gemeinde sehr viel Geld investiert. Es gab und gibt zahlreiche Ideen und Wünsche wie z. B. die Attraktivierung und breite Öffnung der „Kantine“ mit einem entsprechenden Angebot, die Erneuerung der Tennisplätze bzw. des Skateparks, den Bau eines Fun-courts bzw. Eislaufplatzes, die Errichtung eines Spielplatzes, die Neugestaltung der Parkplätze und Außenanlage, uvm. Nachdem bereits im Jahr 2020 viele der St. Michaeler Jugendlichen den Wunsch nach einem neuen Skatepark geäußert haben, wurde damals im Zuge eines Treffens mit unserem Bürgermeister Karl Fadinger am ESV Gelände eine erste Bestandsaufnahme

durchgeführt. Bei diesem Startschuss mit unserem Bürgermeister und Funktionären des ESV St. Michael war anhand der zahlreich erschienen Kinder und Jugendlichen erkennbar, wie groß der Wunsch einer Erneuerung des mittlerweile in die Jahre gekommenen Skateparks ist. Da die Belebung des gesamten ESV Areals eine sehr hohe Priorität bei allen Verantwortlichen in der Gemeinde hat und dort auch ausreichend Platz bestünde um einen Skatepark zu installieren, wurde in den darauffolgenden Monaten auch einiges an Zeit und Energie in die Erarbeitung entsprechender Konzepte investiert. Im November 2021 gab es dann ein Treffen mit einer sehr etablierten und in der Szene angesehenen Baufirma aus Wien: SPOFF Skateparks. Bei diesem Treffen waren Vorstandsmitglieder der Gemeinde, unser Bauamtsleiter, einige Gemeinderäte sowie Funktionäre des ESV St. Michael anwesend. Insbesondere sollen auch zukünftig die ESV Vereinsfarben Blau und Weiss eine Rolle spielen sowie die Wünsche und Bedürfnisse der Verantwortlichen des ESV St. Michael Berücksichtigung finden.

Aufbauend auf dieses Treffen wurden mittlerweile die ersten Entwürfe erarbeitet und eine entsprechende 3D-Planung beauftragt. Ein wichtiger Aspekt für die Qualität und die Langlebigkeit eines Skateparks ist vor Allem der Baustoff Beton. Dabei werden keine Geräte mehr aufgestellt die der Witterung nicht standhalten. Ein neuer Skatepark sollte vielmehr eine hochmoderne Anlaufstelle für alle Rollensportler aus der gesamten Region werden. Die ersten Pläne zur Erweiterung des Sport- und Freizeitzentrums finden Sie nun in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung, wobei wir darauf hinweisen, dass die Planungsarbeiten

noch nicht abgeschlossen sind. Ein solches Vorhaben ist ein weiterer finanzieller Kraftakt für unsere Gemeinde und als nächster Schritt soll der Abriss des alten Vereinsheimes forciert werden, damit die Fläche von über 400m² für etwaige weitere Angebote genutzt werden kann.

An dieser Stelle möchten wir uns insbesondere bei Gerd Prasser und GR Julian Stadler für ihren Einsatz bei der Konzipierung und Entwicklung zum Skatepark bedanken.

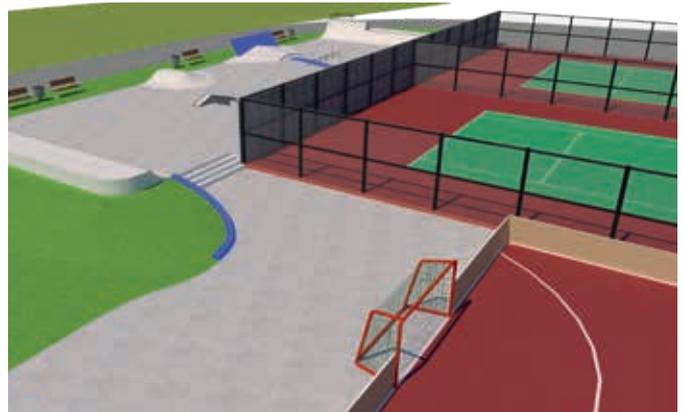
Selbstverständlich halten wir Sie bei der weiteren Entwicklung des ESV Sport- und Freizeitzentrums am Laufenden.



Bestandsaufnahme mit unseren Jugendlichen im Sommer 2020



Gerd Prasser und GR Julian Stadler





Kinderkrippe St. Michael

Wir orientieren uns in unserer Arbeit an den Grundsätzen von Maria Montessori. Sehr bekannt sind dabei „Übungen des täglichen Lebens“. Diese bieten Kindern die Möglichkeit, ihre Bewegungsabläufe zu üben und die Augen-Hand Koordination zu verbessern. Die Materialien, die wir dafür verwenden sind Großteils aus dem eigenen Haushalt. Die Übungen gibt es in vielen verschiedenen, aufeinander aufbauenden Variationen und Schwierigkeitsgraden. Somit

können sie an jede Altersgruppe angepasst werden. Passend zum Thema Fasching möchten wir euch eine Idee, die sich auch zu Hause einfach umsetzen lässt, vorstellen. Die Kinder haben die Möglichkeit die kleinen Kugeln farblich zu sortieren, in verschiedene Behälter zu schöpfen oder mit einer Pinzette zu ordnen. Sie beschäftigen sich spielerisch mit Mengen und Farben, ersten mathematischen Übungen und schulen ihre Feinmotorik.



 Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.

**Fahrt zu den Seefestspielen nach Mörbisch:
"DER KÖNIG UND ICH"**

Freitag, 22. Juli 2022

Abfahrt um 15:00 Uhr beim Bahnhof St. Michael i. O.

Preis: € 58,00 (Busfahrt und Eintritt). Die Karten sind ab sofort im Marktgemeindeforum St. Michael i. O., Zimmer 1 erhältlich.

 www.gemeinde-stmichael.at 

Alfons Halder
Generalintendant





Rodgers & Hammerstein's
DER KÖNIG UND ICH

14. Juli bis 15. August 2022

Musik von RICHARD RODGERS
Buch und Gesangstexte von OSCAR HAMMERSTEIN II
Nach dem Roman von Margaret Landon
Originalinszenierung von Alfons Halder, Deutsche Fassung von Andrea Schöberl

Kneippkindergarten 1



Mit den 5 Kneipssäulen

- WASSER**
- ERNÄHRUNG**
- KRÄUTER**
- BEWEGUNG**
- LEBENSFREUDE**

starteten wir fit und gesund ins neue Jahr 2022.



„Anwendungen sind Zuwendungen“ somit verwöhnten wir unsere kleinen Kneipp-Kindergartenzwerge mit wohltuenden Fußbädern und selbstgemachten Kräuteresenzen bis hin zu angenehmen Massagen mit Honigpeeling und selbstgemachten Kräuterölen gegen trockene Kinderhaut.

Die gute, frische und mit Liebe zubereitete Jause – dafür ein herzliches DANKE an unsere Eltern, die gemeinsame Obstjause sowie Spaziergänge, Waldtage, Bewegung und Spaß im Freien stärkten unser Immunsystem und unsere Abwehrkräfte. Somit konnten wir mit sehr viel Lebensfreude in die Faschingszeit starten.

Das kleine „WIR“ verzauberte uns: „Ene, mene, 1-2-3, bunte Faschingskinder herbei!“ Mit vielen lustigen Liedern, Tänzen, Geschichten und vor allem tollen Zaubertricks, verbrachten wir die lustigen Wochen. Zum Abschluss feierten wir am Faschingsdienstag ein gemeinsames kunterbuntes Zauberfest. Spiel, Spaß und Freude standen im Vordergrund. Abgerundet wurde unser Fest mit einer guten Zauberjause, Faschingskrapfen – dafür ein herzliches DANKE an unseren Bürgermeister und leckeren Faschingsmuffins von Familie Fankhauser – großes DANKE!

„Ene, mene, 1-2-3, die Faschingszeit ist wieder vorbei!“ Unser „WIR“ verzauberte uns am Ende des Festes wieder zurück und nun machen wir uns mit großen Schritten auf den Weg zum Osterfest.



Kindergarten Pumuckl



Kindergarten
Pumuckl

Vom 14.02.-18.02.2022 haben wir uns aufgrund des bevorstehenden Faschings für eine Themenwoche entschieden. Das Thema hieß „Manege frei“.

Die Kinder durften viel über den Zirkus erfahren. Auch ein Spielbereich wurde dafür in einen Zirkus verwandelt. Dort hatten die Kinder die Möglichkeit, das gehörte zu vertiefen. Sie hatten unterschiedliche Kostüme zum Verkleiden, einen Feuerring und viele weitere Details. Der krönende Abschluss war dann unser Zirkusfest im Turnsaal der Hauptschule. Dort haben wir einige Stationen für die Kinder

vorbereitet, wie unter anderem eine Slackline zum Balancieren, Jonglierbälle, Zielwerfen und noch vieles mehr. Auch Lieder wurden dafür einstudiert und vorgetragen. Da so ein Tag im Zirkus natürlich auch hungrig macht, gab es für die Kinder zur Stärkung einen Hotdog. Zudem durfte Popcorn im Zirkus nicht fehlen. Die Verkleidungen hat die gelbe Gruppe selbst gebastelt. Die Kinder durften

selbst aussuchen, wer sie sein möchten. Es gab Löwen, Elefanten, Affen, Zauberer, Akrobaten und Clowns. Die grüne Gruppe hingegen, hat die Kostüme von zuhause mitgebracht. Es gab auch dort alles, was das Zirkusherz höherschlagen ließ: Pferde, Zirkusdirektoren, Zauberer und noch vieles mehr. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und bekamen beim Abholen noch einen Heliumballon mit.





Der 1. Schultag in der Volksschule St. Michael

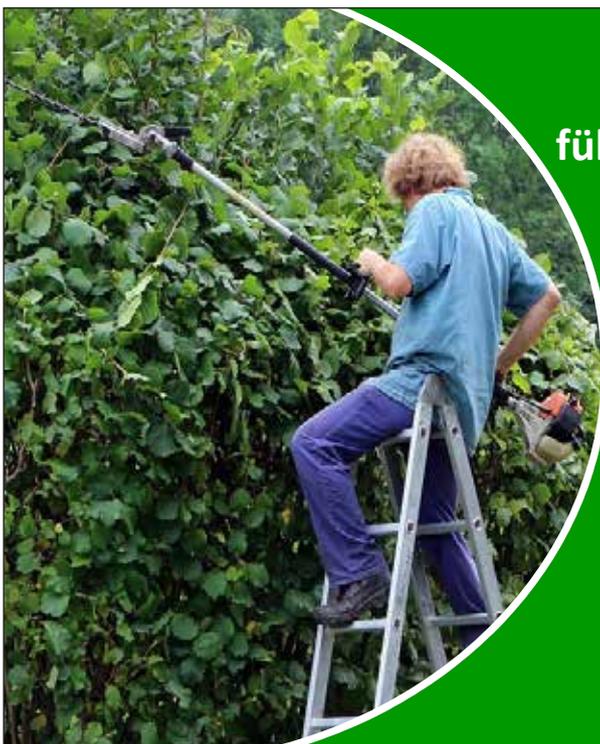
Schulleiterin: Gudrun Schatzl

In der Volksschule wurde das Projekt „Schule Digital Steiermark“ vollständig umgesetzt. Die Klassen sind nun mit Kurzstanzbeamern ausgestattet. Es besteht dadurch die Möglichkeit via Apple TV vom Tablet aus Inhalte an die Wand zu projizieren. Unsere Lehrerinnen und Lehrer nutzen diese tolle Gelegenheit um Unterrichtsinhalte anders zu vermitteln. Das Potenzial der Wissensvermittlung und der Zugriff auf das Internet sind großartig und ein Mehrwert. Unsere Schule wurde auch mit 20 iPads der 9. Generation ausgestattet. Der Einsatz dieser

dient den Kindern zum Erlernen von digitalen Grundfertigkeiten, sowie der Entwicklung einer digitalen Kompetenz. Die Schülerinnen und Schüler erlernen den vielseitigen Einsatzbereich eines Tablets, arbeiten mit unterschiedlichen Lernprogrammen und versuchen sich im Programmieren. Im Vordergrund steht immer der pädagogische Wert und natürlich vor allem der Spaß dabei. Ein weiterer Teil ist die Aufklärungsarbeit hinsichtlich

Gefahren beim Einsatz digitaler Medien auch im Hinblick auf Social Media und Computerspiele. Digitale Medien sind im Alltag selbstverständlich und der Einsatz dieser wird auch in Zukunft in der Schule ein normaler Bestandteil werden. Es braucht einen achtsamen und kontrollierten Umgang, um Kinder darauf vorzubereiten und genau das sehen wir, mit Unterstützung der Eltern, als unser Ziel. In der digitalen Agenda der europäischen

Union ist die digitale Kompetenz eine der acht Schlüsselkompetenzen. Für alle Schülerinnen und Schüler soll ein digitales Umfeld, um diese Kompetenz zu erlangen, geschaffen werden. Dies wird in der Volksschule St. Michael verwirklicht. Ermöglicht wird das durch unsere Gemeinde, die Innovationen im Bildungsbereich immer unterstützt. Danke, für die Finanzierung dieses Projekts mit einer Gesamtsumme von 35.000,- EUR.



Vom 28. März bis 01. April 2022
führt die Marktgemeinde St. Michael i. O.
wieder die kostenlose
Strauchschnittabholung durch.

**ACHTUNG: nur Haushaltsmengen—
max. eine Gemeinde-LKW Ladung!!**

Telefonische Anmeldung unter
03843/2244 erforderlich!





Semesterferienbetreuung

Durch Flächenversiegelung, Monokulturen und chemische Schädlingsbekämpfung verringert sich der natürliche Lebensraum unserer heimischen Vogelarten.

In der Ferienbetreuung der Semesterferien konnten wir mit Hilfe fleißiger Kinderhände Nisthilfen für Höhlenbrüter fertigmachen. Dazu gehören Hausspatz, Kohlmeise, Blaumeise, Star, Kleiber und Gartenrot-

schwanz. Unter mühevoller Arbeit bereitete unser Schulfachlehrer Herbert Strommer Baukästen vor. Er stellte uns seine Werkstatt zur Verfügung und unterstützte uns bei den Arbeitsschritten.

Die Nistkästen werden im Schulgarten angebracht, wo die Kinder beobachten können, wer in ihre Häuser einzieht.

Weiters wurden T-Shirts bunt bedruckt, Deko aus Ton und

Modelliermasse hergestellt.

Aus unseren gesammelten Steinen entstanden wunderbare Steinbilder und Vieles mehr.

Vor allem aber wurde unter Mithilfe meiner Praktikantin Lisa jede Menge an Spiel und Spaß geboten.

Bezahlt gemacht hat sich die Anschaffung von 1000 Stk. Kapla Steinen, wo Kreativität gefördert wird und diese keine

Grenzen hat. Zum Abschluss der Ferienwoche wurde ein Gemeinschaftsprojekt gebaut, wo alle Bausteine verwendet wurden.

Fein säuberlich in Kisten verstaubt warten die Kapla Steine im JUZ auf die Kinder der Sommerbetreuung.

Bis es so weit ist, wünsche ich eine schöne Zeit und freue mich auf euch.

Brigitte Rainer



**Unsere Stärken:
Qualität, Beratung
und Service**



**GÄRTNEREI
Reisinger**

**8770 St. Michael, Landstraße 18
Telefon 0 38 43 / 22 91**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Samstag 8 – 12 Uhr





Heiß auf Eis!

Nach vielen Monaten Corona-bedingter Einschränkungen, war dies das Motto des dies-jährigen Er&Sie-Eisstockschießens des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Ortsverband St. Michael.

Und es ging dabei ganz ordentlich zur Sache! Die beiden Moarschaften „Die Eiszauberer“ auf der einen Seite und die „Stockkünstler“ auf der anderen, schenkten einander nichts. Beide Moare – Werner Kanduth bei den „Eiszauberern“ (mit Beimoar Barbara Hochfellner) und Erich Kaiser bei den „Stockkünstlern“ (mit Beimoar Gerti Gschanes) trieben ihre Mannschaft zu wahren Höchstleistungen an. Somit war auch der erhöhte Verbrauch an Zielwasser ganz einfach zu erklären.

Österreichischer Kameradschaftsbund

Dennoch, trotz aller Bemühungen der „Eiskünstler“, war an diesem Tag das Schussglück den „Stockkünstlern“ hold. Nicht nur, dass das Essen gewonnen wurde, nein, auch die Getränkeunde – die Ehre – wurde von Erich Kaiser und seiner Moarschaft eingesackt.

Unbekannte Zungen behaupteten im Anschluss, Bahnwart Hartl Schwinger hätte das Eis ganz besonders für die „Stockkünstler“ präpariert gehabt. Dies wurde, nach einem deftigen Mittagessen von Rosi Schwinger zubereitet, noch intensiv bis in den verlängerten Nachmittag hinein diskutiert.

Und was meinten die „Eiszauberer“ dazu? Eine Revanche gibt es im kommenden Winter! Stock Heil!

Trepperlplatz für die ÖKB Moarschaft

Einen hervorragenden 3. Platz errang die Moarschaft des ÖKB-St. Michael bei der dies-jährigen Eisstock-Meisterschaft unserer Marktgemeinde.

Die Mannschaft – unter der Führung von Moar Unger Franz – bestand aus folgenden Schützen: Schwinger Leonhard, Loinig Fritz, Wacker Gerfried, Gschanes Alfred, Gschanes August und Simbürger Ernst.

Obwohl das Spiel um den 3. Platz hart umkämpft war, konnte dieses dennoch gegen „Die Theaterer“ gewonnen und somit der Trepperlplatz errungen werden.

Wir gratulieren unserer erfolgreichen Moarschaft mit einem kräftigen „Stock Heil!“

Vergleichskampf gegen den Ortsverband Kalwang

Keinen Erfolg konnten die Schützen des ÖKB-St. Michael im Vergleichskampf gegen den ÖKB Kalwang verbuchen. Trotz „heroischer Gegenwehr“ – so Moar und Obmann-Stellvertreter Franz Unger – musste schlussendlich eine 1:5 Schlappe hingenommen werden.

Trostpflaster war aber, dass die Getränkeunde und die Schnapskehre von unseren Eisschützen gewonnen wurden. Moar Franz Unger hat bereits einen Antrag an den Vereinsvorstand gestellt, im nächsten Jahr ein mehrtägiges „Trainingslager“ auf der Eisbahn Schwinger abzuhalten, um den Kameraden aus Kalwang die Stirn bieten zu können!

Erwin Eisl, Barbara Hochfellner



Marktgem Eisstockschießen



Vergleichskampf Kalwang

Termin:

30.04.2022:
Jahresberichts-
versammlung
um 15 Uhr
im Volkshaus

Wir gedenken:



Am 4. Dezember 2021 wurde unser Ehrenmitglied, unsere Fahnenpatin und ehemalige Herbergsmutter Hildegard Kompaß im Alter von 96 Jahren zur großen Armee abberufen.

Mit Hilde, wie sie von uns so gerne genannt wurde, hat der Ortsverband St. Michael eine stets treue und aufrichtige Kameradin verloren. Seit ihrem Beitritt im Jahr 1954 hat sie sich unermüdlich und mit großer Hingabe, Freude und Tatkraft für die Belange unseres Vereins eingesetzt.

Sei es als Marketenderin oder in ihrer mehr als 30jährigen Tätigkeit als Herbergsmutter.

Für ihre Tätigkeiten, welche immer von großer Kameradschaft und Herzenswärme geprägt waren, wurde Hilde Kompaß vom Ortsverband mit der bronzenen, silbernen und goldenen Frauenspange, der silbernen Frauenbrosche, und im Jahr 1998 mit der goldenen Frauenbrosche ausgezeichnet. Zusätzlich wurde sie 2017 für ihre über 60jährige Zugehörigkeit zum Ortsverband gebührend geehrt.

Im Jahr 1992 wurde sie für ihre außergewöhnlichen Leistungen und Verdienste für den ÖKB – Ortsverband St. Michael zum Ehrenmitglied ernannt.

Es war für sie eine ganz besondere Ehre und Freude, als sie 1994 Fahnenpatin der „Heimkehrerfahne“ wurde. Jene Fahne, welche sie auch auf ihrem letzten Weg begleitet hat.

Bis zu ihrem Tod galt bei Besuchen im Pflegeheim ihr Interesse immer auch den Kameradinnen und Kameraden „ihres Kameradschaftsbundes“.

Aufrichtig und dankbar werden wir unserer Hilde stets ein ehrendes Andenken bewahren und sie als gute Kameradin immer in unseren Herzen tragen.

Heinz Kröpfl: Von Literaturstipendien und dem Sprießen der Worte und Werke

Stipendium des Kulturministeriums

Über (allenfalls) Entstehendes hält sich Schriftsteller Heinz Kröpfl von jeher gern bedeckt. Lieber weist er da schon auf definitiv Entstandenes und Bevorstehendes hin. Und doch gibt es nun eine höchst erfreuliche Ausnahme:

Für ein in Arbeit befindliches neues Romanmanuskript hat er im Februar vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport für das Jahr 2022 ein Arbeitsstipendium für Literatur erhalten.

Werke im Winter

Auch ansonsten war im Winter von Geruhsamkeit keine Spur: Zum einen verfasste Kröpfl mehrere neue Kurztexte, vor allem Lyrik, die er bei Zeitschriften und für Anthologien eingereicht hat. Erste Veröffentlichungszusagen sind mittlerweile bereits eingetroffen. Zum anderen hat er neue Mail-Art-Werke kreiert – hier versuchte sich Kröpfl zuletzt erstmals an Collagen, mit Textmontagen auf dem Hintergrund eigener Fotos, für eine im Oktober stattfindende Ausstellung in Berlin.

Kommender Roman „mit Auszeichnung“

Heinz Kröpfls nächster Roman erscheint als sein 17. Buch im September im Verlag Anton Pustet. Für dieses Werk ist er im Jahr 2020 vom Kulturministerium ebenfalls mit einem Literaturstipendium ausgezeichnet worden. Die ersten Arbeitsschritte zur Publikation wurden Anfang März in Angriff genommen.

Den Titel des Romans will Kröpfl in dieser Ausgabe noch nicht verraten, ebenso wenig etwas über den Inhalt andeuten. Die Verlagsvorschau samt dementsprechender Ankündigung wird im April herauskommen, bis dahin zumindest müssen sich also alle interessierten Leserinnen und Leser noch gedulden.

Frühlingsreisen

Mitte Mai wird Kröpfl an den Grundlsee reisen, um dort im Rahmen eines Aufenthaltsstipendiums der Literar-Mechana bis Anfang Juni in der Villa Bielka zu wohnen und zu schreiben.

Im Zeitraum März bis Mai stehen zudem mehrere Lesetermine in Wien und in der

Steiermark an, die hoffentlich alle wie geplant stattfinden können. Zum Auftakt war am 24. März eine Buchpräsentation der Erzählung „Lebensläufe“ im Atelier 12 in Graz angesetzt. Zur hochkarätig besetzten Veranstaltung „Lyrik im Mai“ im Volkskundemuseum Wien wird Kröpfl direkt von Grundlsee aus anreisen.

Heimspiel: 12. Mai

Die auf Einladung des Kulturreferats für letzten November geplante und aufgrund der CoV-Situation verschobene Lesung aus seiner aktuellen Neuerscheinung „Bis zum Wendepunkt. Eine Fußballnovelle“ im Gemeindeamt St. Michael wird am 12. Mai mit Beginn um 19.00 Uhr nachgeholt.

Das Buch mit einem Nachwort von Walter „Schoko“ Schachner ist inzwischen übrigens auch von der Deutschen Akademie für Fußball-Kultur auf ihrer Website in der Sparte Belletristik der Saison 2021/2022 vorgestellt worden. Ebenso wurde es in der DOSB-Presse, dem Artikel- und Informationsdienst des Deutschen Olympischen Sportbundes, von Prof. Dr. Detlef Kuhlmann rezensiert.

Und was ist Heinz Kröpfls größter Wunsch für das erste „Heimspiel“ seit einigen Jahren? „Die Hütte möge voll sein, das Gemeindeamt soll brennen!“ – Er selbst ist auf jeden Fall bereit dafür, gleich wie die Hauptfigur des Buches, der Torhüter Kleinstaubler!

Die weiteren Lesetermine im April und Mai:

Donnerstag, 14. April 2022, 19.00 Uhr:

Buchpräsentation „Bis zum Wendepunkt“
Simon Mühle, Roßmarkt 6, 8793 Trofaiach

Donnerstag, 21. April 2022, 15.00 Uhr:

Buchpräsentation „Mondgebete und Stoßgedichte“
Peterskirche, Petersplatz, 1010 Wien

Montag, 23. Mai 2022, 18.30 Uhr:

Lyrik im Mai – die große Lyriklesung
der Grazer Autorinnen Autorenversammlung
Volkskundemuseum Wien (im Hof),
Laudongasse 15–19, 1080 Wien



Heinz Kröpfl: Buchpräsentation, *Bis zum Wendepunkt*, 23.09.2021, Kulturcafé Avalon Wien

Mehr unter <https://heinz-kroepfl.jimdofree.com>.

IMPRESSUM: Eigentümer und Herausgeber:
Gemeindeamt 8770 St. Michael in Obersteiermark.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Karl Fadinger, 8770 St. Michael i.O.
Redaktion: DDI Christoph Leitold, BSc
Tel. 0660/123 84 96, E-Mail: gemeindezeitung-st.michael@gmx.at
Gestaltung und Druck: Universal Druckerei Ges. m.b.H.,
8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel. 03842/44776-0,
www.universaldruckerei.at





Die ÖWR Regionsstelle Mitte in St. Michael berichtet

Begegnung leider nicht möglich

Die Wintermonate waren wieder einmal von der Pandemie überschattet. Sämtliche Kurse und Übungen mussten auf Eis gelegt werden. Stattdessen wurden sämtliche Fahrzeuge, Boote und das gesamte Material gewartet und in Stand gesetzt.

Erst Mitte Februar konnte das Jugendtraining für die Bundesmeisterschaft im Rettungsschwimmen im Juni in Graz wieder aufgenommen werden.

Ab 5. März startet auch das Training im Asia Spa wieder, allerdings noch mit beschränkter Teilnehmerzahl und 3G Regel für alle. Für die Jugend bis 15 gilt hierbei der Ninja Pass der Schulen als 3G Nachweis.

Die Planung für den Schwimmkurs mit dem Kindergarten Pumuckl Ende März ist in vollem Gange und wir hoffen, dass dieser durchgeführt werden kann.

Weiters starten auch wieder die Fahrtenschwimmerprüfungen für Anwärter der Polizeischule und jene, die die BAFeP besuchen wollen. Anfang April wird ein Helfer-Retter Kurs im Asia Spa abgehalten. Auch hier gilt die 3G Regel und es werden die Coronabestimmungen der ÖWR Landesverband Steiermark genauestens eingehalten, um die Ansteckungsgefahr der Teilnehmer und Ausbilder untereinander so gering wie möglich zu halten und auch die Einsatzfähigkeit der Regionsstelle nicht zu gefährden.

Ab Frühling sind auch wieder diverse Übungen und Ausbildungen geplant.

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am 26.03.2022 um 18:00 Uhr statt.

Leider können gewisse Vorhaben nicht realisiert werden, obwohl das ausnahmsweise einmal nicht von der Pandemie abhängig ist. Es war schon seit langem geplant: Vertreter der ukrainischen Wasserrettung wollten sich bei uns über Ausbildungen, Material und Einsatzwesen informieren. Im Gegenzug sollte die ÖWR im Spätsommer in die Ukraine kommen, um die Kollegen vorort, die örtlichen Gegebenheiten, die Rettungsmethoden sowie die vorhandene Ausrüstung kennen zu lernen. Alle waren schon sehr auf die geplante Begegnung mit Kollegen aus der Ukraine gespannt, zumal es ja auch eine Einsatzstelle in Syktyvkar/Russland gibt und die dortigen Mitglieder voller



Landesleiterin
Susanne Kamencek

Eifer und Begeisterung trainieren und deren eigenes Leben riskieren, um anderen helfen zu können.

Leider kam es zu diesem Besuch nicht, da sich die Ereignisse überschlugen und ein Krieg dieses Vorhaben verhinderte. Wir werden jedoch versuchen, dieses Treffen zu gegebener Zeit nachzuholen.



Seit mehr als 30 Jahren für Sie da!

- Wartung, Reparatur und Inbetriebnahme von „Wolf“ Klima- und Heizgeräten.
- Langjähriger Servicepartner der Firmen Wolf & Thermograf
- Fehlersuche und Reparatur Ihrer Elektroanlage im Fehlerfall.
- Installation von Klein- und Kleinstelektroanlagen



TELEFON

+43 676 55 17 317

ANSCHRIFT

Raiffeisenstr. 46
8770 St. Michael i.O.

E-MAIL

office@luef.com

www.heizungundmehr.at



Schwimmkurs



Rettungsschwimmen



ESV St. Michael – Tennis



Tennis 2022

Die neue Saison steht vor der Tür und die Vorfreude ist groß. Wir sind bereits mit Vorarbeiten, wie Materialbestellung, Planung für steirische Mannschaftsmeisterschaft,

Liesingtalcup, interne Herren- und Mixedmeisterschaft, beschäftigt. Sollten es die Umstände zulassen, werden wir heuer gleich mit einem Turnier die Freiluftsaison eröffnen.

**Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Kontakt Daten auf der Homepage**

www.esv-stmichael.at/esv-tennis

ESV – In eigener Sache

Zwei Meilensteine sind im letzten Jahrzehnt in der über 80jährigen Geschichte des Eisenbahnersportvereines in Stein gemeißelt worden: Einmal der Ankauf des Areal und die Errichtung des neuen Sportgebäudes durch die Marktgemeinde. Beide Ereignisse trugen die Handschrift eines Mannes, Bürgermeister Karl Fadinger. Dafür gebührt ihm großer Dank.

Bürgermeister Fadinger war es auch, der in Folge den Begriff des Sportzentrums ins Spiel brachte. Damit wurden Erwartungen und Hoffnungen geschürt, die in keiner Weise mit der Realität Schritt halten.

Tatsache ist ...

... dass die Anlage in die Jahre gekommen ist, einer umfassenden Renovierung bedarf. Dafür fehlt ein überarbeitetes Gesamtkonzept.

... dass etwa das Ansinnen des ESV, einen multifunktionellen Platz anstelle des Volleyballplatzes zu errichten, nicht übernommen wurde.

... dass die Baufirma den Beachvolleyballplatz als Lager benötigte, ruinierte und nicht den vorherigen Zustand herstellte.

Die Folge davon eine optisch katastrophale Ansicht.

Viele werden nun sagen, warum legt der Sportverein nicht selbst Hand an? Es kann versichert werden, dass dies sehr wohl geschieht. Da sich kein hauptamtlicher Platzwart findet, springen sieben, acht Altherren und dieselbe Anzahl von Tennisspielern in die Bresche. Ehrenamtlich wurden für Erhaltung des Fußball-Stocksport-Tennisbereiches 100e Stunden geleistet, um überhaupt eine sportkonforme, leistungsgerechte Ausübung zu ermöglichen.

Mit Eigeninitiative und finanzieller Unterstützung durch Organisationen wie ASKÖ, Fußballverband, Eisenbahnersport, Marktgemeinde und Eigenmitteln konnte vieles bewerkstelligt werden: Die Errichtung der Tribüne, die Vorbereitung für ein neues Flutlicht, Ausschank, Besucher-Toiletten, Bewässerung des Sportplatzes, neues Tor zur Tennisanlage samt Verlegung eines Teiles der Sprinkleranlage. Fakt ist, ohne Unterstützung der öffentlichen Hand sind bauliche Vorhaben, auch für sportliche Notwendigkeiten, einfach nicht möglich.

Finanziell ist die Gemeinde laut Aussage von Bürgermeister Fadinger in einem engen Korsett, welches keine großen Sprünge zulässt. Hier fällt auch

die höhere Rückzahlungsrate ins Gewicht, da beim Bau des Vereinsheimes der Vorschlag wesentlich überschritten wurde. Auch mit ein Grund, warum die derzeit dringend notwendigen zusätzlichen Mittel für den ESV fehlen. Trotzdem ist der momentane Stand nicht zufriedenstellend. In persönlichen Gesprächen sowie offiziellem Schreiben wurden dem Gemeinderat fünf nach Dringlichkeit gereihte Anliegen in einer mehrjährigen Ausbaustufe übermittelt. Was fehlt ist z.B. ein Haupttor für die sicherheitstechnische Abgrenzung der Anlage für ein ungestörtes Training der Fußballmannschaften. Die Trainingsbedingungen sind für alle Mannschaften im Herbst und Frühjahr aufgrund des alten, schwachen Flutlichtes miserabel, welches für ein verletzungsfreies Training nicht ausreicht. Für eine Mannschaft in der höchsten steirischen Liga eine Katastrophe in der Vorbereitungsphase. Die Tennisplätze haben beinahe 55 Jahre am Buckel, brauchen dringend eine Generalsanierung. Im mittelfristigen Finanzplan 2022-2026 der Marktgemeinde ist kein Posten dahingehend enthalten.

Auf Unverständnis stößt, dass

ein externer Planer angeheuert wurde, der ein Gesamtkonzept entwickeln soll. Im Fokus dabei die Errichtung einer Skateranlage im Nahbereich der Tennisplätze: Kostenpunkt? Auch wird der externe Planer nicht gratis ans Werk gehen. Aufgrund der Gegebenheiten gibt es kaum Spielraum für umfassende Änderungen. Für das Gesamtbild wichtig wäre der Abriss des alten Vereinsheimes, Neugestaltung des einstigen Beachvolleyballplatzes, für die Sportausübenden eine verbesserte Flutlichtanlage, Sanierung der Stocksportanlage und der Tennisplätze. Aber wo Schatten ist, ist auch Licht. So hat Bürgermeister Karl Fadinger zugesagt, in Gesprächen mit den Vereinsverantwortlichen nach Lösungen zu suchen, welche finanziell machbar sind.

Peter Taurer

Immer wird die Bedeutung der sportlichen Betätigung und der Vereine als Impulsgeber für kommunales und soziales Geschehen hervorgehoben. Dafür müssen jedoch die Voraussetzungen passen.

PS: Der ESV weist die größte Anzahl an aktiv sportausübenden Mitgliedern auf.

Alois Kapfer, Obmann; Peter Taurer, Tennis-Sektionsleiter



Hier sollte ein Tor sein



Es war einmal ein ...



ESV-JUGEND St. Michael

Die ESV Jugend wurde erneut von der Firma Elektro Waßner mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet.

Die Freude bei den Kindern und Jugendlichen war riesig groß.

Durch die Corona-Pandemie konnten wir auch dieses Jahr keine Weihnachtsfeiern abhalten.

Die Übergabe der neuen Trainingsanzüge erfolgte unter Einhaltung der Corona-

Maßnahmen in den Kabinen des neuen Sportheimes.

Die ESV Jugend möchte sich von ganzem Herzen bei der Fam. Plienegger von der Firma Waßner für die Unterstützung der Fußball Jugend bedanken! Leider konnten wir durch die COVID-19 Maßnahmen der Gemeinde auch die Hallentrainings diesen Winter nicht abhalten.

Mit großer Hoffnung, dass die Pandemie bald ein Ende hat und Normalität einkehrt, starten wir in diesem Frühjahr mit dem Fußball-Kindergarten, einer U9 und einer U12 Mannschaft.

Der Jugendleiter des ESV St. Michael, Manfred Buchgraber



ESV Jugend U9



ESV Jugend Kindergarten



ESV Jugend U12



ELEKTRO *Waßner* GES.M.B.H.

Inh. Fam. Plienegger

Planung und Ausführung von Schaltanlagen
Elektroanlagen - Netzwerkinstallationstechnik
Elektro Heizungen - Wärmepumpen - instabus EIB

8770 ST.MICHAEL - Tel. 0 38 43 / 22 06

Mail: elektro.wassner@plienegger.at
www.elektro-wassner.at





Geschafft:

26. Michaeler Eisstockmeisterschaft beendet

Trotz der nicht gerade günstigen Vorzeichen schaffte es der ESV St. Michael, die 26. Eisstockmeisterschaft programmgemäß über die Bühne zu bringen. Strahlende Sieger die Damen vom Kost-Nix-Laden und die strammen Ice Breaker-Schützen.

Große Nachfrage

Nach einem Jahr Zwangspause war es heuer wieder soweit. Der Eisenbahnersportverein schickte die Einladungen zur 26. Marktgemeindemeisterschaft aus. Wegen der coronabedingten Vorgaben waren die Erwartungen nicht sehr hoch gehalten, das Echo betreffend Nennungen sagte das Gegenteil aus. Mit 23 Herren- und acht Damenmannschaften, jeweils in zwei Gruppen aufgeteilt, war das mögliche Teilnehmerfeld beinahe zur Gänze ausgereizt.

Startprobleme durch Wetterkapriolen

Der Start des über knapp einmonatigen Turniers fiel denkbar schlecht aus, die warme Witterung erzwingt terminliche Verschiebungen. Einiges Kopfweh löste das bei den Machern der Meisterschaft, ESV-Obmann Luis Kapfer und Turnierleiter Uwe Käferböck, aus. Helfend sprang hier die Familie Schwinger ein, stellte die hauseigene Eisbahn eine Woche lang zur Verfügung. Dank tiefer Minusgrade konnte dann Eisbahnmeister Wolfgang „Jonny“ Rainer die 70 Meter lange ESV-Bahn hervorragend präparieren.

Knappe und kuriose Vorrunden-Entscheidungen

Beibehalten wurde der Modus mit den vier Kehren pro Match, dadurch waren auch Punkteteilungen möglich. Dass beim steirischen Eisschießen vieles, wenn nicht alles möglich ist, mussten einige vermeintliche Favoriten leidvoll zur Kenntnis nehmen. Auch Kurioses tauchte in den Ergebnislisten der Vorrunden auf. Die Damen der Gruppe B

26. Marktgemeindemeisterschaft im Eisschießen in Zahlen

23 Herrenmoarschaften
8 Damenmoarschaften
32 Tage
113 Stunden
169 Spiele
676 Kehren

etwa liebten es äußerst spannend. Vor dem letzten Tag wiesen alle Teams dieselbe Punkteanzahl auf. Schlussendlich setzte sich mit dem Kost Nix-Laden eine neuformierte Moarschaft an die Spitze. In der anderen Gruppe waren die Eishexen eine Klasse für sich. Bei den Herren war die A-Gruppe von Beginn an eine g'machte Wiesen für die „Legenden“, die Partie der Ex-Kicker rund um Chef Bertl Ertl. Ein hartes Duell lieferten sich Werner Kössler's Ice Breaker mit dem ÖKB mit Franz Unger als Frontmann. Ausgerechnet gegen die jungen Eisprinzen, die Truppe mit familiärem Bezug zu den Ice Breakern, ging der ÖKB sang- und klanglos mit 0:4 unter, was sich in einer schlechteren Quote niederschlug. Kurios die Situation am Tabellenende. Die Stärke der Marktmusik lag definitiv nicht am Eis. Kein einziger Sieg gelang, drei magere Pünktchen wies das Konto der Notenständer am Schluss auf. Dafür war in der anderen Gruppe die Statistik des Gartenvereins, übrigens letztmaliger Finalist, total ident mit jener der Überraschungseier. Eine eigene Bedeutung kommt bei der Meisterschaft dem letzten Platz zu, der auch besonders honoriert wird. Daher musste ein Entscheidungsspiel her, wo sich der Gartenverein mit einem Sieg für das Spiel um den letzten Platz qualifizierte.

Ein bunter Moderator

Spektakulär, aufregend und sportlich hochstehend der Finaltag. Ein wenig, nein, sehr stark, erinnerte das Outfit von Moderator Peter Brunner an die Darts-WM im Londoner Alexandra Palace. Etwas leiser,

aber durchaus souverän seine Kommentare. Dafür waren die Anweisungen der Moare umso lauter, Schuss um Schuss, Kehre um Kehre. Nicht immer fielen deren Aussagen bei Fehlschüssen schmeichelhaft aus.

Um die „Wurst“

Traditionsgemäß kommen bei der Marktgemeindemeisterschaft vor den ultimativen

mit einem unglaublichen Schuss noch die Partie und bescherte Claudia Künstner und dem Kost Nix-Laden den Titel. Bei den Herren ließen die ansonsten so zielsicheren Legenden all ihre Tugenden vermissen, gingen gegen die Ice Breaker, die damit ihren zweiten Erfolg holten, sang- und klanglos mit 0:3 unter.

Peter Taurer

Damen 2021/2022

1.	Kost Nix-Laden
2.	Eishexen
3.	KIGA-Pumuckl
4.	Schneehasen
5.	Bäuerinnen
6.	Eisflöhe
7.	Pandas
8.	Bahnflitzer

Endspielen die Letzten an die Reihe. Und hier muss für den letzten Platz ein Sieg her. „Steh auf für die Marktmusik“ schallte es musikalisch vorm Auftritt der Notenständer über die Eisbahn. Aber selbst dieser Motivationsschub half nichts, die Musiker blieben 2022 ohne Sieg, verloren gegen die ÖBB-Gartler. Bei den Damen gaben die Bahnflitzer den Pandas das Nachsehen. Was Spannung und in diesem speziellen Fall Können anbelangt, gab das sogenannte schwache Geschlecht den Männern im Endspiel klar das Nachsehen. Klassemäßig das Damenfinale. Beim Stand von 2:2 sahen Barbara Gamsjäger und ihre Eishexen wir der klare Sieger aus. Lissi Reiter drehte

Herren 2021/2022

1.	Ice Breaker
2.	Legenden
3.	ÖKB
4.	Theaterer
5.	Six Rammler
6.	Die roten Panther
7.	Eismafia
8.	LKH Boys
9.	BlackPower
10.	Tschicker
11.	Cafe Pölzl
12.	Zsaumgwürfelten
13.	Die Beisser
14.	Eisprinzen
15.	Murwegler
16.	EV Weinstrasse
17.	Underdogs
18.	CDD
19.	Feuerwehr
20.	ESV Funktionäre
21.	Überraschungseier
22.	Notenständer
23.	ÖBB Gartenverein



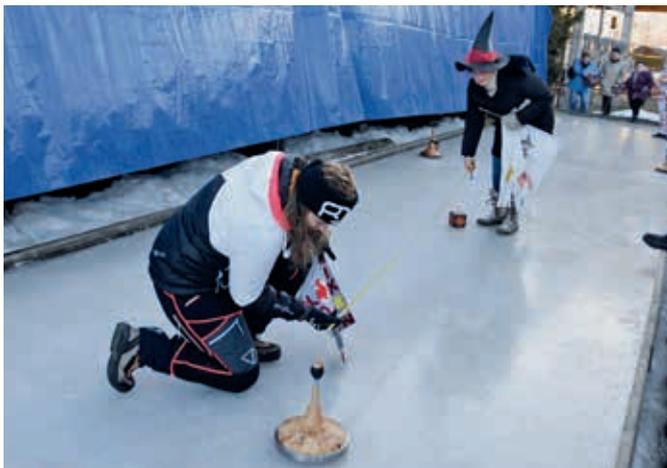
Preisverteilung

ESV-Obmann Alois Kapfer wies bei der Siegerehrung darauf hin, wie schwierig die Entscheidung für eine Durchführung dieser Meisterschaft war. Die Einhaltung der Vorschriften bei der Freiluftveranstaltung gelang nur durch die Disziplin der Teilnehmer. Ohne deren Verständnis und Rücksichtnahme wäre die Meisterschaft zum Scheitern verurteilt gewesen.

Sein Dank ging an Akteure, an Eismeister Jonny Rainer für seine unermüdliche Arbeit, an Marktgemeinde, Sponsoren, ohne deren Unterstützung eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht zustemmen ist. Bürgermeister Karl Fadinger wies auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde hin und er unterstrich die Wertigkeit solcher Veranstaltungen, ehe er gemeinsam mit ESV-Obmann Kapfer zur Siegerehrung schritt.



So sehen Sieger aus. Werner Kössler (mi) mit seinen Ice Breakern li Horst Streitmaier, Alois Kapfer, re Bgm Karl Fadinger



Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.

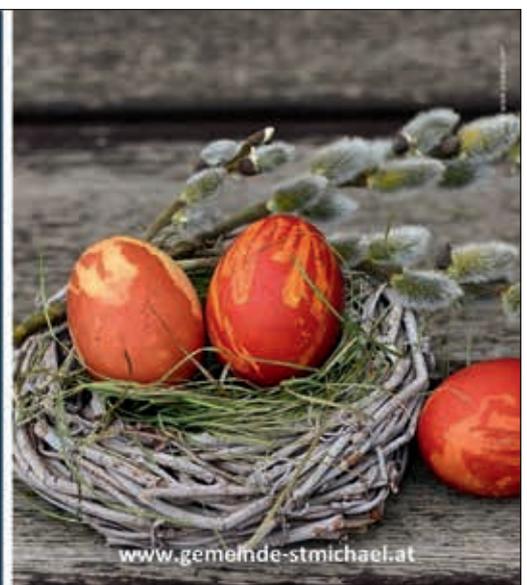
Palmsonntag

Sonntag, 10. April 2022

Beginn: 10:00 Uhr

Pfarrkirche St. Michael | Eisenbichlkapelle

„Jedes Kind mit Palmbuschen erhält ein Osternest!“





2. BGM Fadinger gratuliert den Eishexen



3. ÖKB



3. KIGA Pumuckl



Mit Holzkunst von Horst Streitmaier (Mi) bedacht Obmann Alois Kapfer und Bahnmeister Jonny Rainer

 Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.

Vatertagsfrühstück

12. Juni 2022

ab 08:00 Uhr

Café Pölzl



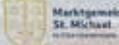
Bei Anmeldung bis **Freitag, dem 10.06.2022** bekommen Sie in Begleitung Ihrer Kinder Ihr Frühstück gratis!

! Frühstück gratis

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich:

- QR-Code scannen und online registrieren
- Telefonisch unter 03843 / 22 44-0



 Marktgemeinde St. Michael i. O.



QR-Code scannen und gleich online reservieren

E-Biken macht Spaß, E-Biken hält fit, wer E-Bike fährt ist mobil, cool und umweltbewusst. Mit diesem innovativen Vorsatz setzt nun auch die Marktgemeinde St. Michael i.O. einen Schritt in die richtige Richtung.

Von Mai bis Oktober haben Sie nun auch in St. Michael i.O. die Möglichkeit, ein E-Bike am Gemeindeamt auszuleihen.



Aufgrund von Nutzungsvereinbarung beim Ausleihen eines E-Bikes ist ein Mindestalter von 18 Jahren erforderlich bzw. ein Ausleihen in Beisein eines Erziehungsberechtigten.

Reservieren Sie sich ein E-Bike unter **03843 / 2244-0**

nur € 10,-/Tag
(€ 20,- Wochenendpauschale)



Schwächelten im Finale - Die Legenden



Musikalisch Top, am Eis Flop - die Marktmusik



Die Sieger v.li hi Michelle Künstner, Lissi Reiter, Ilse Taurer, Margit Vallant vo Grete Schupfer, Claudia Künstner



Kapfer, Streitmaier (re) Fadinger mit den Siegerinnen, Schupfer, M. Künstner, Reiter, Taurer, Vallant vorne C. Künstner nicht im Bild S. Künstner



Starke Zweite - Die Eishexen



Souveräne Letzte - Renate Ebner und die Bahnflitzer



Letzter der ÖBB Gartenverein mit Moar Kurt Schindlbacher



Sieger mit Stil



Frühling liegt in der Luft! Frösche, Kröten und Molche schützen

Wenn es wieder wärmer wird, beginnt auch die alljährliche Amphibienwanderung. Zum Tag des Artenschutzes am 3. März gibt der Naturschutzbund Tipps, wie man die kleinen Wanderer auf ihrem Weg unterstützen kann!

Sobald die Temperaturen in der Nacht nicht mehr unter 5 °C sinken, machen sich die heimischen Amphibien in milden, regnerischen Nächten auf den Weg zu ihren Laichgewässern. Damit sie sicher dort ankommen, errichtet und betreut die Naturschutzjugend Steiermark seit vielen Jahren in Schirning, Raach, Judendorf und am Zigeunerloch Amphibienschutzzäune. Engagierte Ehrenamtliche bringen die in Kübeln gesammelten Amphibien – Erdkröte, Grasfrosch, Teichmolch und Bergmolch sind dabei oft die ersten –

täglich zu ihren Laichgewässern. „Wir sind immer auf der Suche nach helfenden Händen, die einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der steirischen Artenvielfalt leisten wollen“, lädt Oliver Gebhardt Jung und Alt zum Mithelfen ein.

Besonders Autofahrer sind zur Vorsicht aufgerufen: Bis etwa Ende April sind die kleinen Wanderer von der Dämmerung bis in die Nacht unterwegs. Dabei hilft es nicht, den Tieren auszuweichen oder sie „zwischen die Reifen“ zu nehmen: Denn schon eine Geschwindigkeit von über 30 Stundenkilometer bedeutet für die fragilen Tiere häufig den Tod durch Strömungsdruck. Der Naturschutzbund empfiehlt daher, die Geschwindigkeit bei Amphibien-Wanderstrecken sowie in der Nähe von Teichen auf 30 Stundenkilometer zu reduzieren.

Projekt: Amphibien und Reptilien in der Steiermark

Der Naturschutzbund Österreich hat es sich gemeinsam mit seinen steirischen Projektpartnern zum Ziel gesetzt, die Bevölkerung für den Schutz heimischer Amphibien und Reptilien zu gewinnen. Neben bewusstseinsbildenden Aktionen wie Vorträge und Exkursionen bietet die Projektseite auf naturbeobachtung.at wissenswerte Infos rund um Amphibien und Reptilien. Wasserfeste Amphibienbestimmungsfolder, Reptilienbrochüren und Poster gibt es im Onlineshop!

Um flächendeckende und aktuelle Verbreitungsdaten von Amphibien in der Steiermark zu sammeln, sind Jung und Alt eingeladen, Amphibiensichtungen auf naturbeobachtung.at

oder der gleichnamigen App zu teilen. Dort erhält man Bestimmungshilfe durch Fachleute, kann sich im Forum mit anderen Naturinteressierten austauschen und erfährt Spannendes über die Amphibien und Reptilien in Österreich. Gleichzeitig profitiert die Wissenschaft von den so gesammelten Daten: Sie werden für Kartierungen, wissenschaftliche Publikationen und fundierte Naturschutzmaßnahmen herangezogen.

Wer beim Errichten von Amphibienschutzzäunen und der Betreuung mithelfen möchte, kann sich direkt bei Oliver Gebhardt melden:
Tel.: 0664 / 38 52 343
Mail: oliver.gebhardt@naturbeobachtung.at



Das Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O. lädt zur

BUCHPRÄSENTATION

„BIS ZUM WENDEPUNKT. EINE FUSSBALLNOVELLE“
MIT HEINZ KRÖPFL

WANN: 12. MAI 2022
19:00 UHR

WO: GEMEINDEAMT
ST. MICHAEL



Eine Lesung mit musikalischer Umrahmung, Weinverkostung & Brötchen

St. Michael Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark

Büchertisch Firma Hütter Inhaber Krainz & Hengstler OG




AQUARELLKURS

FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE
MIT ERNST SCHWAIGER

30. APRIL 2022
VON 13:00 - 17:00 UHR
IN DER MITTELSCHULE ST. MICHAEL

Kursbeitrag: EUR 50,00
Für Teilnehmer aus St. Michael i. O. übernimmt die Marktgemeinde St. Michael i. O. EUR 25,00.

Anmeldungen unter:
Tel. Nr.: 0676-4606310 oder
E-Mail: ernst.schwaiger@a1.net

St. Michael Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark

Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.



Spende an die Caritas

Die Junge Generation hat nach einem Aufruf der Caritas spontan eine Sammelaktion gestartet. JG Obmann und Gemeinderat Julian Stadler sowie Daniel Nistelberger (GR Leoben) haben sich am Mittwochabend, 23.02, kurzgeschlossen und mit der Unterstützung von Billa Plus gesammelt. Das Ganze konnte daraufhin beim Haus Franziskus in Leoben abgegeben werden. Danke an die zahlreichen Personen, die etwas in den Warenkorb gelegt haben und auch an Billa Plus, der Waren zur Verfügung gestellt hat.



KostNixLaden als Ort der Begegnung



Der KostNixLaden ist ein Tauschladen und funktioniert folgendermaßen: Tauscht eure Sachen aus oder stöbert in unseren Regalen. Es ist bestimmt das eine oder andere Schnäppchen dabei. Solltet ihr nichts zum Eintauschen haben, freuen wir uns über eine kleine Spende zur Abdeckung unserer Betriebskosten.

Die Öffnungszeiten wie gehabt:

Jeden Mittwoch und Freitag von 9-12 und von 15-17 Uhr.

Speziell für unsere Immigranten haben wir seit 1. März jetzt jeden 1. Freitag im Monat von 14 bis 15 Uhr geöffnet.

Qualitätsfleisch aus der Region für Ihre Osterjause!

Eigene Schlachtung!

Fleischwaren & Wursterzeugung

Geselchtes, Schinken, Würstel, Zunge, Osterkraier, Schweinsbraten

GROSSTEILE-AKTION
für alle, die selber selchen möchten:

- › Schulter
- › Karree
- › Bauch
- › Schlögel



Öffnungszeiten:
Di.-Sa.: 8-13 Uhr, Fr.: 8-17 Uhr
Sonderöffnungszeiten in der Karwoche:
Di.-Fr.: 8-17 Uhr, Sa.: 8-12 Uhr



Aschmannweg 4
8770 St. Michael
Tel. 0 38 43 / 35 3 18
office@fleisch-mario.at
f Mario Kofler

Außerdem unterstützen wir Kinder, mit denen es das Leben nicht so gut gemeint hat. Seit 1. März können wir nur noch Frühlings- und Sommerbekleidung annehmen. Des Weiteren freuen wir uns über saubere Sportbekleidung, neuwertige Sportschuhe sowie Geschirr, Taschen, Modeschmuck und Bücher. Nutzt die Gelegenheit und schaut vorbei, denn Nachhaltigkeit ist ein entscheidender Schritt für die Zukunft, für uns und unsere Kinder. Unsere Türe steht allen offen!!

*Bleibt Gesund!
Euer Team vom KostNixLaden*

Finde DEINEN Job! Personal gesucht!

WIR BIETEN DIR

- #Grundgehalt (14x € 1760,90 brutto)**
- #Berufsförderung oder Abfindung**
- #Zusätzliche finanzielle Abgeltungen**
- #Sonderzahlungen**

DEIN ANFORDERUNGSPROFIL

- #Österreichischer Staatsbürger**
- #Positiver Leumund**
- #Körperliche und geistige Fitness**

WEN BRAUCHEN WIR

- #Jäger in der Kaderpräsenzeinheit**
- #Kfz-Mechaniker (mit LAP)**
- #Feldköche (mit LAP)**

Weitere Informationen?

Personalbüro JgB18: Tel.: 050201/5331100



Veranstaltungen 2022

WANN	WAS	WER	WO
28.03.-01.04.	Strauchschnittabholung	Gemeinde	Anmeldung erforderlich
02.04.	Theateraufführung	Obersteirische Volksbühne	Volkshaus, 19:30 Uhr
03.04.	Theateraufführung	Obersteirische Volksbühne	Volkshaus, 15:30 Uhr
07.04.	Preisverleihung Blumenschmuckwettbewerb	Gemeinde/Umweltausschuss	Volkshaus, gr. Saal, 18:00 Uhr
10.04.	Palmsontag	Kulturreferent	
18.04.	Ostermontagwanderung	Naturfreunde	10:00 Uhr Treffpunkt, Gemeindeamt
29.04.	Frühjahrsputz	Gemeinde/Umweltausschuss	08:00 Uhr, Schulplatz
30.04.	Aquarellkurs	Ernst Schwaiger	Mittelschule, 13:00-17:00 Uhr
30.04.	Maibaumaufstellen	Trachtenverein	Vorplatz Volkshaus, 16:00 Uhr
04.05.	Muttertagsfeier	Kulturreferent	Volkshaus, 16:00 Uhr
07.05.	Jahresberichtsversammlung	ÖKB	Volkshaus, Foyer
12.05.	Buchpräsentation "Bis zum Wendepunkt. Eine Fußballnovelle" mit Heinz Kröpfl	Kulturreferat	gr. Sitzungssaal, Gemeindeamt, 19:00 Uhr
14.05.	Konzert	Vocalensemble Mittendrin	gr. Saal Volkshaus, 19:30 Uhr
21.05.	Konzert "Wilder Westen"	Marktmusikkapelle	19:30 Uhr, Volkshaus
05.06.	Dorffest mit Murtal Classic (in Planung)	Kulturreferat	alter Ortskern
12.06.	Frühlingswanderfahrt	Naturfreunde	
12.06.	Vatertagsfrühstück	Kulturreferat	Café Pözl, ab 08:00 Uhr
25.06.	50 Jahre JUKA St. Michael	JUKA	gr. Saal Volkshaus, 18:00 Uhr
25.06.	Hochalm Kinderwanderung	Naturfreunde	
26.06.	Pfarrfest	Pfarre	10 Uhr, Pfarrgarten

COVID-bedingt können Änderungen folgen, mit der Bitte um Beachtung der Ankündigungen.



PORTOBELLO

Pizza & Kebap Haus

Bestell-Hotline: 0660 / 73 72 885

Öffnungszeiten:

Täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr / Dienstag Ruhetag

Zustellung von 11.00 bis 22.00 Uhr

Aschmannweg 4, 8770 St. Michael



KFZ-Fritsch

Ihr Meisterbetrieb für alle Marken

* evtl. zzgl. Wuchten, RDKS-Programmierung



Winterreifen-Pflicht

endet am 15. April

Vereinbaren Sie jetzt rechtzeitig einen Termin in unserer Meister-Werkstatt.

Spitzenpreise für Reifen + Zubehör

Montage, Reparatur, Einlagerung

Kompetentes Fachpersonal

Persönliche Beratung

Jahrzehntelange Reifen-Erfahrung

RDKS Programmierung



Inh.: Hanns Fritsch, Bundesstrasse 19
8770 St. Michael i.O.

Termine unter Tel. 0664 - 950 7800



BACKHENDL

JOSEF WILHELMER

FRISCH SCHNELL TRADITIONELL

GRILLHENDL



Wir sind von
Donnerstag bis Samstag
für Sie da!

Bei KFZ - Fritsch
Bundesstraße 19, 8770 St. Michael
Tel. 0650 / 99 83 775